



# **WMTV Solingen 1861 e.V.**

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V. - Turnhalle Adolf-Clarenbach-Straße 41

---

## **Vereinszeitung**

Februar 2015

Nr. 141

Heft 1/2015

---



**Unsere Rugbyspieler in neuen Trainingsanzügen**

# Impressum

## **Herausgeber:**

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V.  
Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen

## **Geschäftsstelle:**

Adolf-Clarenbach-Str. 41

## **Geschäftszeiten:**

- dienstags 17 - 20 Uhr
- mittwochs 10 - 12 Uhr
- freitags 10 - 12 Uhr

Telefon 0212 - 31 85 97

FAX 0212 - 231 14 76

Email: [info@wmtv.de](mailto:info@wmtv.de)

Internet: <http://www.wmtv.de>

## **Fitness- und Gesundheits-Studio**

Telefon 0212-231 14 75

## **WMTV Restaurant**

Telefon 0212-31 07 46

## **Bankverbindung:**

Geschäftskonto 220343

Beitragskonto 214007

Stadt-Sparkasse Solingen BLZ 342 500 00

## **Redaktion:**

Jutta Dein, Gregor Huckschlag

Georg Erntges

## **Anschrift der Redaktion:**

Redaktion VZ, Jutta Dein

Kiefernstr. 23, 42699 Solingen

Telefon 0212-268 19 20

Email: [redaktion@wmtv.de](mailto:redaktion@wmtv.de)

**Redaktionsschluss für VZ Nr. 142: 17.04.2015**

**Einladung**  
**zur**  
**Jahreshauptversammlung 2015**

**an alle wahlberechtigten Mitglieder**  
**(ab 16 Jahre) des WMTV**

**am Freitag, 20. März 2015 um 20.00 Uhr**  
**im Jahnsaal des WMTV**  
Adolf-Clarenbach-Straße 41, Solingen-Wald

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
  - a) Ressort Sport
  - b) Ressort Personal
  - c) Ressort Verwaltung
  - d) Ressort Finanzen
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
6. Antrag auf Anpassung Beitragsordnung  
(Begründung siehe Folgeseite)
7. Antrag auf Satzungsänderung  
(Begründung siehe Folgeseite)
8. sonstige Änträge
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis **zum 13.03.2015** zu richten an:  
WMTV, Rolf Fischer, A.-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen.  
Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Der Vorstand

---

---

## Antrag auf Anpassung der Beitragsordnung

Um die Übersichtlichkeit der Beitragsordnung zu verbessern soll die Gebühr für die Umlage für die Hallen- und Freiflächennutzung in den Vereinsbeitrag übernommen werden.

Damit beträgt der Vereinsbeitrag

für Erwachsene	12,00 Euro
für Ehepaare	21,50 Euro
für Schüler ab 18 Jahre	10,00 Euro
für das 1. Kind	8,50 Euro
für das 2. Kind	7,00 Euro
weitere Kinder	frei

**Hiermit ist keine Beitragserhöhung verbunden!**

---

---

## Antrag auf Satzungsänderung

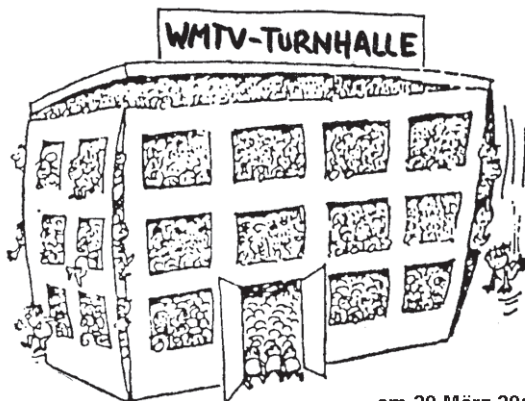
Durch die Herausgabe der Mustersatzung für eingetragene Vereine von der Finanzbehörde müssen in unserer Satzung einige Passagen nach § 60 der Abgabenordnung den gesetzlich erforderlichen Festlegungen angepasst werden.

Den genauen Wortlaut mit den Änderungen der Satzung haben wir auf unserer Internetseite [www.wmtv.de](http://www.wmtv.de) veröffentlicht. Die Änderungen sind dort in "rot" eingetragen bzw. durchgestrichen.

Außerdem können Sie die geänderte Satzung in unserer Geschäftsstelle zu den Geschäftszeiten einsehen.

---

---



JAHRESHAUPTVERSAMLUNG

am 20. März 2015  
um 20 Uhr



**WMTV SOLINGEN**

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

# **NEUES ANGEBOT**

## **Schnuppermitgliedschaft in der Tennisabteilung**

### Erwachsene:

**40,- EURO / SAISON**  
für Vereinsmitglieder

**80,- EURO / SAISON**  
für nicht Vereinsmitglieder

### Kinder+Jugend:

**75,- EURO / SAISON\***  
für Vereinsmitglieder

**100,- EURO / SAISON\***  
für nicht Vereinsmitglieder

\* incl. 1x je Woche Tennis-Kurs in Gruppen

**Für Anfänger können Schläger und Bälle ausgeliehen werden**

Dieses Angebot gilt nur für Spieler, die noch kein Mitglied in der Tennisabteilung waren. Wenn die Schnuppermitgliedschaft nicht bis zum 30.11. des Jahres gekündigt wird, so wird diese als ordentliche Mitgliedschaft ab 01.01. des Folgejahres geführt.

### **Wir bieten unseren Mitgliedern:**

- eine moderne Anlage mit fünf Sandplätzen
- große Sonnenterrasse
- Restaurant mit Veranstaltungsräumen
- Herren- und Damenumkleide mit Duschen und Toiletten
- Grillmöglichkeit
- ausreichende Parkmöglichkeiten
- fachgerechte Anleitung erhalten

Sie durch unsere Trainer der  
Duga-Tennisschule Dugandzic



## **Einladung zur**

### **Jahreshauptversammlung Abteilung Tennis**



**am Donnerstag, 12. März 2015  
um 19.30 Uhr  
im Jahnsaal des WMTV**

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Wahl des Protokollführers
3. Wahl des Versammlungsleiters
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Wahl der Abteilungsleitung
7. Anträge  
Anträge sind schriftlich bis zum 05.03.2015  
beim Abteilungsleiter der Tennisabt. einzureichen
8. Verschiedenes

Wegen der Bedeutung dieser JHV (Jahr 1 nach der Verschmelzung) bitte ich um rege Beteiligung.

WMTV Abteilung Tennis  
Michael Bender  
Abteilungsleiter

**Einladung  
zur  
Jahresversammlung Abteilung Badminton**



**am Dienstag, 17. März 2015  
um 19.30 Uhr**

im Jahnsaal des WMTV  
Adolf-Clarenbach-Str. 41 - Solingen Wald

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Wahl des Protokollführers
3. Wahl des Versammlungsleiters
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Wahl der Abteilungsleitung
7. Anträge

Anträge sind schriftlich bis zum 10.03.2015 beim  
Abteilungsleiter der Badmintonabt. einzureichen.

8. Verschiedenes

Wir hoffen auf rege Beteiligung sowie ein gemütliches Bei-  
sammensein im Anschluss an die Versammlung.

WMTV Abteilung Badminton  
Walfried Michel  
Abteilungsleiter

**Einladung  
zur  
Jahresversammlung Abteilung Handball**



**am Mittwoch, 12. März 2015  
um 20.00 Uhr**  
im Jahnsaal des WMTV  
Adolf-Clarenbach-Str. 41 - Solingen Wald

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht der Abt.-Leitung
3. Allgemeiner Spielbetrieb
  - a) Bericht des Jugendwartes
  - b) Bericht des Seniorenwartes
4. Entlastung der Abteilungsleitung
5. Wahl der Abteilungsleitung
6. Anträge
7. Verschiedenes



Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

WMTV Abteilung Handball  
Andreas Peters  
Abteilungsleiter





## Jahresbericht der Abteilung Kinder- und Jugendsport

### Kinder- und Jugendturnen

Turnwettkämpfe, Kinderkarneval, Kinderturnabzeichen, KiBaz, unser Spielparcour zum Fest der Grundsteinlegung und das Tanzfest im Theater waren 2014 die großen Highlights der Kinder- und Jugendturnabteilung.

Es sind Feste, die sich wiederholen und Veranstaltungen, die in jedem Jahr immer wieder ein toller Erfolg für den Verein sind. Doch für die Kinder in den Gruppen, ob sie eine einstudierte Choreographie zeigen, konzentriert eine Übungsabfolge am Gerät turnen, oder bei den Spielparcours des Festes und von KiBaz auch der Phantasie freien Lauf lassen, sind es immer wieder tolle Erlebnisse.

Sie lernen jedes Jahr etwas Neues dazu, können die Schritte des Tanzes besser umsetzen und verbessern ihre Motorik und Koordination. Spiel und Spaß sind in allen Gruppen dabei.

Erfolge sind in der Kinder- und Jugendabteilung auch nicht vom Alter abhängig. Das Baby freut sich wenn es zum ersten Mal den Mattenhügel alleine schafft, das Kleinkind beim Eltern-Kindturnen wagt sich an Papas Hand über die eingehängte Bank auf der es bergauf geht.

Ein weiterer Schritt ist dann das „alleine bleiben“ beim Kinderturnen oder einer Urkunde beim Wettkampf gewinnen.

So finden alle Kinder in ihren Gruppen ihre Ziele.

Oft ist der Besuch in den Gruppen der Abteilung ein erster Schritt zum Sport. So wechseln die Kinder in andere Gruppen oder Abteilung des Vereins und finden dann ihre Lieblingssportart. Das kann eine Ballsportart sein, der Kampfsport oder die Leichtathletik.

Auch unsere Tanzgruppen bieten immer wieder die Möglichkeit mit höheren Ansprüchen an die Tänzerinnen die Stunden interessant zu gestalten. Sie wachsen aus den Kindertanzgruppen hinein in die Gruppen mit Hip-Hop, Step oder Cheerleadertanz. Die Vielfalt unserer

Tanzgruppen und auch das Tanzen etwas für Jungen sein kann, dass konnten im Jahr 2014 dreizehn Gruppen des WMTV beim Tanzfest zeigen.

Gabi Bündenbender

### Wettkampfturnen

Fleißiges Training, gepaart mit Selbstvertrauen, Konzentration und ein Quentchen Glück sind entscheidende Faktoren bei den Wettkämpfen. Davon haben die Mädels beim Winterhallenturnfest, dem Qualifikationswettkampf Niederberg Pokal bis ins Landesfinale, und über die SG-Kampfspiele mit tollen Ergebnissen profitiert. Daneben gingen drei Stadtmeisterschaftstitel an den WMTV. Schwierig wurde es allerdings beim Mannschaftswettkampf, ebenfalls ein Qualifikationswettkampf, bei dem wir durch die vorgegebene Jahrgangseinteilung nur eine Mannschaft stellen konnten, die einen guten 3. Platz belegte, aber leider keine Qualifikationsgrenze erreichte. Hier fehlte das Quentchen Glück.

Erfreulich ist, dass vereinzelt auch neue Turnerinnen zu uns stoßen, um sich dem interessanten und vielseitigen Metier Gerätturnen zu stellen.

Neben Training und den Wettkämpfen stand Jessi und die übrige Crew bereits seit Mai unter Strom, da sie an einer Geburtstags-Überraschungsfeier für mich bastelten, von der ich absolut nichts mitbekommen habe. Am 17.10.2014 wurde ich mit einer super Inszenierung tollen Darbietungen in der Turnhalle überrascht. Ich war einfach überwältigt. 70 ist zwar nur eine Zahl, die ich aber dadurch nicht vergessen werde. Vielen Dank an alle, die an dieser Überraschung mitgewirkt haben.

Mit einer kleinen, aber feinen Feier ließen wir das etwas aufregende Jahr dann ausklingen.

Jutta Dein



## Jahresbericht der Abteilung Freizeitsport

### **Hockey...**

... jetzt auch im WMTV. Toll!

Am 01.10.2014 haben sich 86 Hockey-spieler/-innen und das Trainerteam mit Annette Brunner vom TSV Aufderhöhe für einen Wechsel in den WMTV entschieden, die wir hiermit herzlich in der Freizeitabteilung begrüßen. Mit diesem neuen Sportangebot erweitern wir die Sportpalette für Kinder ab 5 Jahren, Jugendlichen sowie Erwachsenen. Hockey ist eine faire Mannschaftssportart, die im Sommer auf dem Feld und im Winter in der Halle ihr Training bzw. Spielsaison hat. Die ersten Hallen-Turniere, in den neuen Trikots, wurden bereits absolviert.

Schauen sie doch einfach mal in den Trainingsstunden vorbei. Die Trainingszeiten findet sie hier in der VZ sowie auf unserer Homepage. Also weitersagen.

### **WMTV-Schwalben**

Eine Fusion des RC-Schwalbe Rad-sports mit dem WMTV erfolgte Anfang 2014.

Am 22. März wurde die Jahresgrundreinigung auf der Radrennbahn mit dem WMTV und Velo Solingen durchgeführt. Der TSV Aufderhöhe war leider nicht anwesend.

Am 23.04.2014 trafen sich die Radlergruppen WMTV und Schwalben zum Grillfest. Ziel war ein gegenseitiges Kennenlernen.

Für das Steherrennen am 29.05.2014, bei dem erstmalig auch ein Fette Reifen Rennen für die Kinder angeboten wurde, machte uns der Wettergott einen Strich durch die Aktion und musste leider abgesagt werden.

Gute Beteiligung konnte am 06.07.2014 beim RTF-Rennen (Radtouristikfahren) verbucht werden.

Optimale Wetterbedingungen, viele Zuschauer gab es dann beim zweiten Steherrennen am 24.08.2014. Auch die

Kinder waren mit Begeisterung bei ihrem eigenen Fette Reifen-Rennen dabei. Danke an die vielen Helfer, die für eine reibungslose Veranstaltung sorgten.

Außerdem gibt es ein neues Angebot "Radwandern für die ganze Familie". Treffpunkt ist jede Woche auf dem Parkplatz Schwanenmühle.

Horst Sammer

### **Radlergruppe**

Wie seit vielen Jahren schon, werden Termine und Ausrichter der Hobby-Radler bei der Jahres-Radlersitzung im März bestimmt. Es wurden wieder 5 Touren und eine Nusstour im Oktober geplant und gefahren.

1. am Niederrhein
2. im Ahrtal ( Autofreies Radfahren von Blankenheim bis Ahrtal )
3. eine Rheintour (von Düsseldorf bis Kaiserswerth)
4. eine drei Flüsstour (Wupper-Dhünn-Rhein)
5. fuhren wir durchs Weseler Land.

Alle Touren wurden ausführlich in den Vereinszeitungen beschrieben. Alle Fahrten verliefen bei schönen Wetter und ohne Pannen.

Des weiteren konnten wir uns auch beim Fette-Reifen-Rennen nützlich machen.

Zum Abschluss der Fahrradsaison wurde im Oktober (Nusstour) eine Wanderung (ohne Fahrrad) durchs Bergische Land unternommen. Sie endete mit einem Waffeessen in Unterburg.

Für das Jahr 2015 werden wieder neue Aktivitäten geplant und jeder kann mitfahren.

Werner Angermann

## Jahresbericht Freizeitsport

### " 50 Plus"

Vor vielen Jahren startete das Angebot als „50 Plus“ am Mittwochvormittag. Mittlerweile sind die Teilnehmerinnen älter geworden und die Gruppen könnten eher „60 Plus“ heißen. Die Bewegung tut gut und hält fit, ebenso wie der kleine Plausch mit der Mitturnerin zu Beginn der Stunde. Für viele ist es immer wieder schön am Mittwochmorgen zusammen zu kommen und in lockerer Runde Gleichgewicht und Koordination zu trainieren. Ist mal eine Übung zu anstrengend oder zu kompliziert, dann wird auch mal herzlich gelacht, wenn Kondition und Koordination nicht so wollen wie „Frau“ selber. Mit gemischtem Programm und quer durch den Handgeräteschrank werden die Stunden bunt zusammen gestellt. Die Entspannung am Ende ist immer mit dabei. Als Massage, Traumgeschichte oder Dehnen. Ganz beliebt sind die Entspannungen, wenn wir, wie auch in diesem Jahr, runde Geburtstage feiern. Die Jubilarin bringt etwas Kleines für die Gruppe zum Naschen oder/und Trinken mit und das Ende der Stunde wird in geselliger Runde gestaltet. Dieses Jahr hatten wir neben einem 70. und 80. Geburtstag auch eine Ehrung über 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft zu feiern.

Wer jetzt meint die Gruppe ist zu alt, dem sei gesagt, das die jüngste Teilnehmerin gerade knapp über 40 Jahre ist und sich ebenso wohl fühlt, wie ich mich als Leiterin der Gruppe. Also ruhig mal reinschnuppern. Unseren Jahresabschluss feiern wir, wie schon seit vielen Jahren, mit einem gemeinsamen Frühstück bei Torsten. Dann kann ganz nach Lust und Laune getöppelt werden, ohne das auf die Koordination und Kondition geachtet werden muss.

Nach drei Jahren „50 Plus“ freue ich mich nun schon auf das nächste Jahr.

Gabi Büdenbender

### Allround Fitness 60+

Zeitungen, Joghurtbecher, Handtücher, Wäscheklammern, Sektkorken, Schwämme gehören in den Haushalt? Bei uns nicht! Neben den normalen Sportgeräten machen wir auch mit einfachen Sachen Sport. Für jede Stunde wird etwas anderes geplant, körperliche und geistige Herausforderung wird an die Teilnehmer gestellt.

Tolle Kostüme, ein leckeres Buffet und eine lustige Stunde waren das Ergebnis von Karneval. Da mussten sich die Teilnehmer etwas selbst ausdenken und haben die Sportstunde gestaltet. Mit Bahn und Schiff ging es zu unserer Sommerfahrt auf nach Linz und Unkel. Stadtbesichtigung, lecker Essen und jede Menge Spaß stand bei uns auf dem Plan.

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier haben wir in der Scheider Mühle gefeiert. Durch die tollen Beiträge war es ein rundum gelungener Abend.

Runde Geburtstage werden bei uns auch nicht vergessen.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei den Teilnehmern und ihren Partnern bedanken, die alles mitmachen, auch wenn das ein oder andere mal mit einem Murren, aber sie machen mit. Danke schön!!!

Andrea Kratz

### Fitness pur für Jedermann

Eine der Traditionsgruppen des WMTV, „Fitness pur für Jedermann“, trainiert in der WMTV-Turnhalle seit 1970 am Freitagabend von 20 bis 21 Uhr. Junggebliebene Damen und Herren erhalten mit Laufen, Übungen mit modernen Kleingeräten, Spiel oder Gymnastik die Beweglichkeit, verbessern ihre Ausdauer, führen dem Alter angepasste Kräftigungsübungen durch und stärken ihre koordinativen Fertigkeiten z.B. durch Anpassung an Musik; auch Übungen aus der Rückenschule, der Sturzprophylaxe sowie Entspannungsphasen gehören zum Repertoire. Alle

Teilnehmerinnen und Teilnehmer lassen sich gern vom abwechslungsreichen Übungsprogramm, zu dem auch Brazils oder Thera-Bänder gehören, überzeugen. Die Leistungsfähigkeit der Gruppe spiegelt sich u.a. wieder in den jährlich erworbenen Sportabzeichen und erfolgreich absolvierten Leistungstests. Auch die Geselligkeit hat einen hohen Stellenwert; Geburtstagsrunden nach den Übungsstunden an der Bühne, ein traditionelles Sommerfest, die Weihnachtsfeier sowie der regelmäßige gemütliche Wochenklang in der Vereinsgaststätte runden das Programm ab.

Rainer Müller

### **Fit von Kopf bis Fuß ab 50**

Wie immer trafen wir uns am Dienstagabend, um uns gemeinsam fit zu halten. Nach einem Aufwärmtraining zu flotter Musik geht es auf der Matte weiter mit Kräftigungsübungen für Bauch und Rücken. Gerne benutzen wir auch diverse Kleingeräte wie Theraband, Redondo-Bälle, Brasils usw. Der ganze Körper wird beansprucht und auch die verschiedenen Koordinationsübungen dürfen nicht fehlen. Zum Abschluss und zur Belohnung für die anstrengende Arbeit entspannen wir bei ChiGong, Meditation oder einer kleinen Massage. Unsere Praktikantin konnte am 18. März 2014 erfolgreich eine Übungsstunde vor ihren beiden Lehrerinnen absolvieren. Die Nervosität war gar nicht nötig, denn sie hat eine perfekte Stunde vorbereitet und wir fleißigen „Mädels“ haben natürlich unser Bestes gegeben. Der Erfolg musste mit Sekt und Kuchen gefeiert werden. Wir gratulieren Franzi und wünschen ihr für ihren beruflichen Weg alles Gute.

Für das nächste Jahr planen wir gerne mal wieder einen Ausflug und freuen uns schon auf einen fröhlichen Tag. Traditionell beendeten wir das Jahr mit

Plätzchen, lustigen Geschichten und diversen Heißgetränken.

Ich hoffe, wir bleiben alle gesund und können uns auch in Zukunft auf den Dienstag freuen.

Elke Schulze

### **Seniorentanz**

Unsere Seniorentanzgruppe erfreute sich während des zweiten Jahres so großer Beliebtheit, dass uns Freitag morgens die Gymnastikhalle zu klein wurde und wir uns entschlossen, eine zweite Tanzgruppe am Mittwochnachmittag einzurichten. Allerdings könnten wir tatkräftige Unterstützung noch gut gebrauchen, um den Kreis der Tänzer zu vergrößern.

Zum Aufwärmen gab es vergnügliche Partnerspiele, sowie Übungen zur Raumorientierung und zur Koordination von Händen und Füßen. So spielten wir einmal Zielschiessen mit Tennisringen oder machten das Wettspiel „chinesisches Essen“ mit Stäben und Wackelkissen. Mit Rhythmusübungen lernten wir, uns auf die Musik einzustimmen. Geschicklichkeits- oder Denkspiele halfen ebenfalls, den Kopf frei zu bekommen und uns auf die Stunde vorzubereiten.

Anschließend begann die Stunde zunächst mit einfacheren Kreis- und Blocktänzen. Im Laufe der Zeit kamen dann immer komplexere Schritte und Tanzformen dazu, wie Zweipaar- oder Vierpaartänze oder auch Tänze mit 5 Personen. Gassen- und Reihentänze sowie Paartänze sind ebenfalls in unserem Repertoire. In den Tänzen ist eine große Musikvielfalt enthalten, wie z.B. Volkstänze, Samba, Blues, Walzer oder Rhumba. Mit jeder Stunde wurden die Teilnehmer sicherer und so hatten wir Ende des Jahres mit viel Vergnügen schon eine beträchtliche Anzahl an Tänzen erarbeitet. Wir waren dann zu

## Jahresbericht Freizeitsport

Recht stolz darauf, wenn ein schwieriger Tanz dann richtig gut „lief“.

Im Anschluss an die letzte Stunde trafen sich beide Gruppen im WMTV-Restaurant, wo wir zusammen eine sehr vergnügliche Weihnachtsfeier hatten, bei der wir das Jahr bei Kaffee und selbstgebackenen Plätzchen ausklingen ließen.

Jeder, der Interesse an Bewegung und insbesondere am Tanzen in einer geselligen Gemeinschaft hat, ist herzlich eingeladen, es in unseren laufenden Gruppen einmal auszuprobieren. Am geeignetsten wäre für **Anfänger unsere Mittwoch-Gruppe 14.00-15.00 Uhr**, da wir dort die einfacheren Tänze einüben. Unsere Gruppen sind offen für Männer und Frauen, insbesondere auch Singles und Paare. Mittlerweile haben wir in unseren Gruppen 18 Teilnehmer, die mit viel Enthusiasmus das Tanzbein schwingen. Übrigens: ein Drittel in unseren Gruppen sind Männer.

Gudrun Bender

### Lauftreff

Der WMTV-Lauftreff, hier speziell für Anfänger und leicht fortgeschrittene Läufer, trifft sich regelmäßig mittwochs um 18.00 Uhr, im Sommer am Parkplatz der Breidenmühle im Ittertal und im Winter am Walder Stadion (jeweils nach der Zeitumstellung).

Das Laufen im Sommer ist natürlich im Ittertal sehr schön und das Profil kann man augenzwinkernd als „leichtwelliges Gelände“ bezeichnen. Trotz der anspruchsvollen Wegstrecken ist das Gelände sowohl für Anfänger als auch für solche Läufer geeignet, die es etwas langsamer angehen wollen. Anfänger sind jederzeit herzlich willkommen - ein Einstieg ist jederzeit im Sommer als auch im Winter möglich.

In diesem Winter laufen wir neuerdings im Walder Stadion. Wenn man glaubt, das „Runden drehen“ sei langweilig, muss sich eines Besseren belehren lassen. Hier fällt allen das Laufen sehr leicht, man kann ohne Ende „tötern“ und muss nicht großartig dabei auf die

Strecke achten und: ruck zuck ist die Stunde um.

Wie wir nutzen das Stadion (Laufen unter Flutlicht) viele sportlichen Mitstreiter wie Jogger, Walker und Nordic Walker.

Ansonsten gibt es über unsere Gruppe noch zu berichten, dass wir beim Laufen immer noch ganz viel Spaß haben, viel lachen und uns oft wundern, dass schon wieder eine Stunde vorbei ist, egal ob wir im Sommer im Ittertal oder im Winter im Stadion laufen.

Als sportliches Highlight gab es dieses Jahr zu berichten, dass die Betreuerin beim Bonn Marathon an den Start gegangen ist und diesen in 4 Stunden und 50 Minuten beendet hat. In der Vorbereitungszeit war es recht lange kühl, aber ausgerechnet an diesem Sonntag im April war es sehr warm und alle Teilnehmer hatten am Start mit der plötzlichen Hitze zu kämpfen.

Birgit Topfstedt

### Nordic-Walking

Die Nordic-Walker haben in diesem Jahr ihr 10-Jähriges gefeiert.

Nachdem es vor 10 Jahren einen gewaltigen Run auf diese Sportart gab, ist die Nachfrage ganz schön abgeflaut. Allerdings gehören zu unserer Gruppe immerhin noch 40 Aktive Nordic-Walker, die regelmäßig bei unseren Treffs dabei sind.

Montags und samstags im Ittertal, dienstags in Müngsten und donnerstags in Aufderhöhe. Ein Höhepunkt in diesem Jahr war wieder eine Wochenend-Tour, diesmal ging es nach Bad-Sassendorf. Zum Abschluss unserer Feierlichkeiten haben wir uns zum Wildschwein-Essen in der Tränke getroffen. Einen ausführlichen Bericht zum 10-Jährigen war in der Vereinszeitung Nr. 139!

Barbara Köchling

### **Prellball**

Als erstes möchte ich noch einmal mein Bedauern über den Tod von Achim Bollenbeck zum Ausdruck bringen.

Zum Saisonabschluss 2013/14 in der Freizeitliga belegten wir die Plätze 4 und 6. Nach der Saison beschlossen wir die neue Spielzeit mit einer Männer 60 und einer Freizeitmannschaft anzutreten; da wir so in der Lage sind von einer in die andere Mannschaft auszu-  
helfen.

Im Mai wurde ein Turnier ausgerichtet welches großen Anklang fand und mit 10 Mannschaften gut besucht war. Bei allen Helfern möchte ich mich nochmals bedanken.

Es wurden 5 Turniere besucht wobei ein 1. und 4 Mittelfeldplatzierungen erreicht wurden. Außerdem wurde ein Turnier für Männer 60 besucht wo wir gut abgeschnitten haben.

Leider haben wir auch Abgänge zu verzeichnen die aus Alters- und Krankheitsgründen herrühren. Die gute Nachricht ist das wir auch drei Neuzugänge verzeichnen können.

Wenn jemand Lust auf Bewegung hat darf gerne an unserem Training teilnehmen.

Günter Daub

### **Volleyballdamen**

2014 war ein sportliches Highlight der Volleyballabteilung. Nachdem im Sommer 2013 für die erste Damenmannschaft eine Spielgemeinschaft mit dem MTV gegründet wurde, wurde die Tabellenführung in der Bezirksklasse bis zum Saisonende Mitte 2014 nicht mehr abgegeben. Der damit verbundene Aufstieg in die Bezirksliga beflügelte das Team so sehr, dass die Mannschaft Ende Dezember 2014 auch in der höheren Spielklasse die Tabellenführung erkämpfen konnte.

Besonders erfreulich ist dabei die hohe Motivation der Damen. Die sehr gute Trainingsbeteiligung ermöglicht ein sehr spielnahes Training. Die vielen außer sportlichen Aktivitäten von

Frauentour bis Glühweinabend zeigen die gute Gemeinschaft.

Deshalb verderben verlorene Sätze oder Spiele die gute Laune nicht und sollte der Landesligaaufstieg doch nicht gelingen, werden Spaß, Freude und Motivation beim Sport und Feiern sicherlich erhalten bleiben.

Wolfhard Weber

### **Volleyball Hobby Mixed**

Unser Thema: Baggern, Pritschen, Schmetterball.

Die Volleyballgruppe am Mittwochabend ist im Jahr 2014 aufgrund von Studienbeginnen/ -abschlüssen und Familienzuwachs zusehends geschrumpft. Daher freuen wir uns berichten zu können, dass der harte Kern dennoch unermüdlich trotz schlechtem Wetter, dem zeitweise großem Schweinehund namens fehlende Motivation und trotz anstrengenden Arbeitstagen sich noch aufrappelte, um den bunten Ball durch die Lüfte fliegen zu lassen. Zudem hat sich in diesem Jahr auch eine weitere tolle Möglichkeit für unsere Ballfreunde ergeben, sich ein 2. Mal in der Woche in die Sportklamotten zu werfen, um dem geliebten Hobby zu fröhnen. Unsere „Volleys“ dürfen nun auch Dienstag abends im Vogelsang mitspielen. Über diese Möglichkeit freuen wir uns sehr, zumal wir feststellen durften, wie es uns als Mannschaft noch mehr zusammenschweißt.

Wir möchten uns für ein weiteres tolles Jahr mit euch bedanken und freuen uns auf ein weiteres verspieltes 2015.

Der Spaß rundum den Volleyball fängt im neuen Jahr Mittwochs erst um 20 Uhr in der Gottlieb- Heinrich TH an.

Wer nach Lesen dieses Textes Lust bekommen hat, Teil einer amüsanten Abendbeschäftigung zu werden, ist hiermit herzlich eingeladen. Und keine Angst, wir beißen nicht, wir wollen nur spielen!!!

Anni Bender und Susi Niederau



## Jahresbericht der Abteilung Leichtathletik

Das Jahr 2014 begann für uns Leichtathleten mit einer lustigen Fahrt in die Jugendherberge. Wir fuhren nach Wiehl, wo wir ein tolles aber auch schlafloses Wochenende verbrachten. 2015 werden wir das natürlich wiederholen und wir hoffen, dass ihr alle wieder dabei seid.

Nach diesem schönen Start ins Jahr waren alle hoch motiviert für die Wettkampfsaison. Wir waren bei verschiedenen Sportfesten und Meisterschaften vertreten, bei denen viele Kinder ihre ersten Wettkampferfahrungen sammelten.

Einige gute Platzierungen konnten wir uns erkämpfen. Es waren spannende Tage mit euch und wir hoffen, dass wir in der kommenden Saison daran anschließen können. Unser Ziel ist es natürlich uns noch weiter zu verbessern.

Das Deutsche Sportabzeichen sollte natürlich auch dieses Jahr auf unserem Programm stehen. Für viele Kinder ist es der Höhepunkt der Saison. Somit gingen wir es auch dieses Jahr mit viel Ehrgeiz an. Die Anstrengungen haben sich ausgezahlt und viele von euch haben es geschafft. Einige konnten sogar neue persönliche Bestleistungen erzielen. Herzlichen Glückwunsch!!!!

Mit den „ganz Großen“ ging es dann im Sommer zu einem besonderen Event nach Braunschweig. Wir fuhren zur Team-Europameisterschaft, wo aus jedem Land pro Disziplin jeweils ein Sportler antrat.

Bei diesem sportlichen Wochenende konnten wir einige Top-Athleten aus nächster Nähe erleben. Zu diesem Höhepunkt kam noch dazu, dass Deutschland sich den Sieg holte. Es war ein besonderes Erlebnis, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Als Saisonabschluss durfte natürlich unser traditionelles Weihnachtskegeln nicht fehlen. In gemütlicher Runde von 35 Kindern, Eltern und Trainern trafen wir uns im Solinger Schwerthof. Die Kugeln sausten über die Bahn und wir verabschiedeten uns mit großen und kleinen Hausnummern vom Jahr 2014. Das Trainerteam hat in diesem Jahr erneut Zuwachs bekommen. Unser „ehemaliger Schüler“ Darius Baum hat den Trainerlehrgang erfolgreich absolviert und wird uns nun beim Training unterstützen. Herzlich Willkommen im Team.

Im Namen des gesamten Trainerteams möchte ich mich ganz herzlich bei allen Kindern und Eltern für ein schönes Jahr bedanken.

Auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2015.

Rebecca Harnisch



## Jahresbericht der Abteilung Fitness + Gesundheitssport

Wieder geht ein Jahr mit einem bunt gemischten Kursangebot zu Ende.

Die Teilnehmer konnten in den Bereichen Entspannung, Kräftigung oder Ausdauer ihre Leistungsfähigkeit verbessern oder auch einfach mal die Seele baumeln lassen.

In manchen Gruppen wurden wieder Tagesausflüge durchgeführt, die gerade das gesellige Zusammenleben im Verein prägen. An dieser Stelle möchte ich mich auch bei diesen Übungsleitern bedanken, die die Ausflüge in ihrer Freizeit für ihre Teilnehmer planen und durchführen. In den Vereinszeitschriften aus dem Jahr 2014 kann man dies noch einmal in Bild und Schrift nachlesen.

Unsere Kursbroschüre FIT + Gesund wird inzwischen sehr gut, auch von Externen, angenommen. Durch neue Kursangebote wie z.B. Fitness Dance Mix konnten wir einen Mitgliederzuwachs in der Abteilung verzeichnen.

Auch unsere Ferienangebote Lady Spezial und Cardio Workshop wurden sehr gut angenommen und gehören schon zum festen Angebot.

Für 2015 planen wir Anfang des Jahres einen Cardio Workshop samstags. Hier kommt keine Langeweile auf, denn wir präsentieren jedes Mal ein anderes Ausdauertraining mit einem anderen Übungsleiter und garantieren einen guten Start in die Sommersaison 2015. Ich freue mich auf ein weiteres spannendes Jahr mit so tollen und motivierten Übungsleitern, die unseren Teilnehmern ein ausgewogenes Sportangebot anbieten.

Jessica Breidenbach

### **Aerobic Step**

Nachdem unsere Trainerin Daniela Röder eine kleine Pause einlegen musste, habe ich, Silvia Berg, kurzfristig die Gruppe übernommen.

Die meisten Mädels sind schon sehr lange dabei, aber es gab in den letzten Monaten auch viele Neuanmeldungen, so dass der Kurs jetzt mit 20 Teilnehmerinnen voll ist. Aber keine Angst für Step Neulinge und Interessierte bieten wir donnerstags, ab Oktober 2014, einen weiteren Kurs an.

Der Kurs ist so aufgebaut, dass wir uns bei mitreissender Musik erst einmal aufwärmen, dann gehen wir schrittweise in die Step-Choreographie über, es gibt einige Übungen für die Bauch-Beine-Po Zonen und zum Schluss kommt die Entspannungs- und Dehnphase.

Silvia Berg

### **Aroha**

Noch ein Jahr endet...

Und wir sind noch immer froh

Bei Aroha geht es halt so:

$\frac{3}{4}$  Takt rechts und links,

(manch einem stinkt's)

$\frac{3}{4}$  Takt vor und zurück

(manch einer ist beglückt)

Mit viel Power und Ruh,

schaut keiner dem Anderen zu.

Wir haben Spaß und sind geschwitzt

So ist der Sport schnell geritzt.

20 „Mann“ freuen sich schon heiter:

Aroha im Jahr 2015 geht weiter!

Heike Helfen

### **BOP – Bauch, Beine, Po**

Der Kurs ist mit 18 Teilnehmern immer gut besucht. Im Jahr 2014 haben wir mit vielen verschiedenen Kleingeräten trainiert, wie z.B. Brasils, Tubes, Bällen und viele mehr. Auch kombinieren wir gerne Elemente aus der Step Aerobic mit unserem Kräftigungsprogramm.

Der Zusammenhalt im Kurs besteht auch außerhalb der Turnhalle und so wurden gemeinsame Ausflüge wie Eisessen, Partyschiff und eine Aus-



landsreise nach Rom.  
Im nächsten Jahr soll es nach Prag gehen.

Regina Mielchen

### **Dance and more**

Auch die Erwachsenen tanzen jeden Freitag von 18.30-19.30 Uhr in der Gymnastikhalle des WMTV. Immer neue Schrittfolgen und Choreografien werden erlernt, aber auch Kräftigungsübungen dürfen nicht fehlen.

Beim Tanzfest 2014 zeigten die Tänzerinnen ein Pop-Medley in einem coolen Outfit. Wieder einmal eine tolle Leistung. Ein gutes neues Jahr 2015.

Regina Mielchen

### **Fit durch den Alltag**

Bewegung beginnt im Kopf – mit diesem Wissen ist die Feldenkrais-methode nicht nur im Sport erfolgreich, sie macht auch in Beruf und Alltag das Leben leichter. Viele Bewegungsübungen und einprägsame Vorstellungsbilder führen zu faszinierendem Erleben des eigenen Körpers. So gelangt man zu mehr Beweglichkeit, Verspannungen werden gelöst, die Atmung verbessert und Rückenschmerzen gelindert. Man fühlt sich von Kopf bis Fuß locker und dynamisch. Themen im letzten Jahr waren besonders unsere Füße, der Schulter/Nackengebiet und viele Entspannungsübungen für die innere Ruhe. Na neugierig geworden? Im Mittwoch-Abend Kurs 18.30 Uhr sind noch Plätze frei. Für den Montag-Vormittag Kurs gibt es eine Warteliste. Obwohl die Zeit von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr sehr ungewöhnlich ist, sind meine Damen fast alle immer anwesend und mit Begeisterung bei der Sache.

Barbara Köchling

### **Fitness Dance Mix**

Ein neuer Kurs seit Mai 2014, freitags um 16.30 - 17.30 Uhr in der Gymnastikhalle.

Aktuell sind wir 9 Teilnehmer, aber es kommen auch immer wieder Interessenten zum Schnuppern. Ab Januar biete ich dann auch einen Fitness Dance Mix donnerstags von 19.30 – 20.30 in der WMTV Turnhalle an.

Der neue Kurs hat sich gut zusammengefunden und wir machen zurzeit einen Mix aus Aerobic, Dance, Zumba und ein Hantelworkout nach Musik zur Festigung der Problemzonen.

Die Teilnehmer machen sehr gute Fortschritte und die Choreographien laufen schon sehr harmonisch und synchron. Alle Kursteilnehmer haben viel Spaß an der Bewegung. Der Kurs eignet sich für alle Altersklassen.

Michaela Esser

### **Fitness-Mix**

(Montag und Dienstag)

Die beiden Gruppen Fitness-Mix sind in ganz verschiedenen Bereichen „mixed“.

Montagsabends sind es nur Damen, die zum Sport kommen. Dienstagmorgens sind unter den Teilnehmern auch Herren. Montags starten wir mit Aerobic zum Aufwärmen und dann werden die Stunden immer wieder anders gestaltet. Unsere Geräte Räume bieten eine große Bandbreite an Handgeräten, die ich regelmäßig einsetzt. Jede der Teilnehmerinnen hat dann das ein oder andere Lieblingsgerät. So hat jede mal eine Stunde, die ihr richtig zusagt, oder auch mal nicht. Die Entspannung am Ende genießen dann alle. Mit einem guten Gefühl, den Start in die Woche am Montagabend mit Fitness für sich selber gut abgeschlossen zu haben, gehen alle entspannt nach Hause.

Am Dienstagvormittag kann ich in der großen Halle mehr Walken zum Aufwärmen einsetzen oder auch kleinen Laufspiele. So stehen dabei auch mal Kopfaufgaben in Staffeln auf dem Programm.

## Fitness- und Gesundheitssport

Auch bietet die große Halle eher Möglichkeit für ein Zirkeltraining.

Die Stunden sind immer abwechslungsreich gestaltet, so dass jeder hier, wie auch montagsabends, „sein“ Gerät findet oder auch mal im „Kampf“ mit dem Sportgerät steht.

Da wir am Morgen in der Halle sind, begleitete uns in diesem Jahr oft der Sonnenschein. So machen die Stunden noch mehr Spaß. Und eine Entspannung im Sonnenschein ist noch mal so schön. Positiv ist für die Gruppe am Dienstag, dass sie im letzten Jahr auf eine Teilnehmerzahl von 14 angestiegen ist.

Ich freue mich auf weitere Stunden mit beiden Gruppen. Auf geht es ins vierte Jahr!!!!

Gabi Büdenbender

### Fitness für Männer ab 60

Da unsere Gruppe Männer-Fitness 60 plus aus allen Nähten platzt, werden wir ab Januar 2015 freitags um 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr eine zusätzliche Gruppe einrichten. Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination werden in verschiedenen Inhalten in den Stunden an den Mann gebracht. Jeder versucht so wie er kann seinen Einsatz zu zeigen. Der Eine läuft noch durch die Halle, der Andere geht noch schnell und der Dritte kann nur normal gehen. Aber wir versuchen alle unser Bestes zu geben und haben auch immer Spaß, auch wenn es manchmal richtig anstrengend und schweißtreibend ist. Also ihr Herren der Schöpfung, ihr seid gerne freitags in der Halle willkommen. Sportsachen, Handtuch und etwas zum Trinken bitte mitbringen.

Andreas Lukosch

### Flexibar

Nach zweieinhalb Jahren, die ich nun die Gruppe nach Jutta Dein geleitet habe, wird sie 2015 nicht mehr stattfinden. Leider haben nach und nach viele Teilnehmerinnen aus den verschiedensten Gründen (Krankheit, Arbeit oder fehlender Babysitter) die Gruppe verlassen. Mit dem harten Kern, in dem ich auch den ein oder die andere Neue begrüßen konnte, habe ich die Stunden unterschiedlich gestaltet. Ob mit Handgerät gemischt, Flexi bar pur oder im Zirkel, es gab Abwechslung oder jeder fand seine Übungen. Mit alternativen Übungen half ich Teilnehmerinnen, die aufgrund von Alter oder Bewegungseinschränkungen mit der vorgegebenen Übung nicht arbeiten konnten. Bei der abschließenden Entspannung, ob als Massage in Partnerarbeit oder mit Dehnen und Stretching, fand jeder Zeit durchzuatmen, zur Ruhe zu kommen oder einfach nur ein kurzes Pläuschchen mit der Partnerin halten. Ich möchte mich bei allen Teilnehmerinnen, die über die Jahre dabei waren, für ihren Einsatz danken. Die Stunde am Donnerstagabend wird ab 2015 mit neuem Schwung genutzt. Michaela Esser wird mit Fitness-Dance-Mix den Teilnehmer/innen einheizen. Ich wünsche ihr dabei alles Gute und möchte die Mitglieder des Vereins bitten, ihr so Vertrauen entgegen zu bringen, wie sie es auch bei mir getan haben.

Gabi Büdenbender

### Mrs. Zirkel

Es ist ein Vergnügen die Stunde vorzubereiten. Die Basis des Mrs. Zirkel Trainingskonzepts bildet ein 45- minütiges Zirkeltraining, das eigens auf die Bedürfnisse von Frauen ausgerichtet ist. Mit minimalen Zeitaufwand spricht das Training alle Hauptmuskelgruppen an und verbessert die Ausdauer, das Koordinationsvermögen und die gesamte Fitness. Jede Übung dauert dabei 45 Sekunden. Es wechseln sich Übungen mit Kleingeräten und

Zwischenübungen im Bereich Kraft oder Ausdauer ab. Eine ganze Stunde beinhaltet: Aufwärmen, Kräftigung, Koordination, Abkühlen und Dehnen. Mit dieser ausgewogenen Kombination erreichen die Frauen eine harmonische Verbesserung aller Fitnessfaktoren. Neue Übungen und fetzige Musik sorgen für die nötige Motivation, so dass der „innere Schweinehund“ gar keine Chance hat.

Azza El-Afany

### **Pilates** (Montag und Donnerstag)

Beide Pilatesgruppen waren wieder gut besucht und erfreuten sich in dieser Saison neuer Teilnehmerinnen. Es gibt immer wieder viel Spaß während der Stunde. Alle sind mit voller Motivation am Werk. Zu Beginn unserer Stunden erwärmen wir unseren Körper und befreien unsere Gelenke durch kurze Bewegungseinheiten. Dann erst beginnen wir unsere Pilates Übungen - teilweise auch mit Kleingeräten (z.B. Bänder, Circle, Ball). Unser Ziel ist es, unsere Muskeln zu stärken, zu formen und die Haltung zu verbessern.

Die Stunde schließen wir dann meist mit bewegten Entspannungsübungen ab. Weiter so!

Ulla Harnisch und Sabine Lukosch

### **Qigong**

Die Qigonggruppe ist 2014 fast komplett unverändert geblieben. Wir haben mit der Tai-Chi-Gruppe unsere Neujahrsfeier und unser Sommerfest gefeiert. Im Kurs haben wir neben Qigong noch einiges vom Feldenkrais und von der Franklin-Methode sowie aus dem Entspannungsbereich kennengelernt. Im Qigong haben wir bis zu den Sommerferien die Form „Qigong für den Rücken“ vertieft und abgeschlossen. Nach den Ferien haben wir mit der Form „Qigong die 12 Brokate“ begonnen.

Andreas Lukosch

### **Rücken-Spezial**

Nach einem leichten Teilnehmerrückgang im vergangenen Jahr, sind nun wieder mehr dabei. Und was sicher nicht in vielen Gruppen ist; bei mir sind die Herren in der Überzahl.

Aber ich kann auch auf einen harten Kern zurückgreifen, der schon lange dabei ist, und sich immer noch etwas schwer damit tut, sich für jede Einheit neu anzumelden. Vier Jahre habe ich diese Gruppe nun schon und es ist schön zu sehen, dass die Teilnehmer immer wieder kommen, wenn auch bei manchen Übungen der Rücken zwick oder die Gelenke nicht mehr ganz so mitmachen wollen.

Die Teilnehmer sind sich aber der Tatsache bewusst, dass manchmal die „Quälerei“ in der Stunde sein muss, damit sie sich auch weiterhin bewegen können. Denn es ist schon was dran am Sprichwort: „Wer rastet der rostet!“ Einen schönen Abschluss findet sich mit dieser Gruppe immer im Dezember. Gemeinsam mit den beiden Gruppen 50 Plus, die ebenfalls am Mittwochmorgen stattfinden, gibt es bei Torsten ein leckeres Frühstück. Schon kurz nach den Sommerferien wird dieser Termin schon mit den drei Gruppen besprochen.

Ich freue mich auch für das Jahr 2015 auf angenehme Stunden am Mittwochmorgen.

Gabi Bündenbender

### **Tai-Chi**

Bei der Tai-Chi-Gruppe konnten wir einige neue Teilnehmer begrüßen, leider sind aber auch einige alte „Hasen“ weggeblieben. Das Trainerteam unterrichtet weiterhin die Tai-Chi-Formen: die lange Stockform, für Anfänger die 24er Peking-Form und für die alten Hasen die Fächer oder Schwertform. Zum Ende des Jahres hin wollen wir mit der 24er Peking-Stockform beginnen. Ein Schüler kämpft mit der langen Yangform und wird diese dieses Jahr beenden. Wir haben selbstverständlich mit der

## Fitness- und Gesundheitssport

Qigonggruppe unsere Feste gefeiert und neben dem Tai-Chi auch aus dem Qigong und der Entspannung einiges interessantes kennengelernt.

Andreas Lukosch

### Wirbelsäulengymnastik

(Montag)

Alle vier Wirbelsäulenstunden bei Dagmar sind immer gut besucht. Über Jahre hinweg hat sie sich feste Stammteilnehmer aufgebaut, was für ihre Arbeit als gute Übungsleiterin spricht. Die Stunden gestalten sich immer abwechslungsreich, denn sie kann auf jahrelange Erfahrung zurückgreifen. Hier zeigt sich, was damals schon gut war, kann heute nicht schlecht sein, allenfalls hat es einen anderen Namen. Jedes Jahr plant sie für ihre Gruppen einen tollen Tagesausflug von denen regelmäßig in der Vereinszeitschrift zu lesen ist. Auch die Weihnachtsfeier wird mit allen Gruppen in der Gaststätte gefeiert. An dieser Stelle sei gesagt, dass wir froh sind dich, liebe Dagmar, zu haben.

Jessica Breidenbach

### Wirbelsäulengymnastik

(Mittwoch und Freitag)

Schon wieder ist ein Jahr herum und Zeit für einen Rückblick. Z.Zt. kommen 13 Teilnehmerinnen zur Mittwochsgruppe; freitags sind bei 7 Teilnehmern noch einige Plätze frei. Viele sind schon einige Jährchen in der Gruppe, und so ist eine sehr nette Gemeinschaft entstanden, wo so manche Freud' und auch Leid geteilt wurde. So gehört 5 Min. töttern am Anfang dazu, aber dann wird konzentriert gearbeitet und geschwitzt, aber zwischendurch auch gelacht. Der Leistungsstand ist entsprechend gut. Für Teilnehmer mit körperlichen Beeinträchtigungen findet sich immer eine machbare Variante.

Im Juli trafen sich 11 Wanderlustige zu einem langen Spaziergang bei bestem Wetter und entsprechend guter Laune,

von den Güterhallen durch den Coppelpark, über den Theegartenkopf bis Haus Müngsten zum Kaffeetrinken und weiter bis nach Unterburg. Mit dem Bus ging es zurück zum Ausgangspunkt. Mit den Freitagsleuten, die nicht mitgewandert waren, machten wir später einen Spaziergang durchs Ittertal mit anschließendem sehr gemütlichen und ausgiebigen Kaffeetrinken/Eis essen in unserem Garten.

Bei einer kleinen Weihnachtsfeier mit beiden Gruppen (es wurde kräftig gesungen!) lassen wir das Jahr 2014 ausklingen.

Danke an alle fürs fleißige Mitmachen. Bleibt gesund und auf ein gutes Neues Jahr mit euch!

Karin Nöcker

### Yoga (Freitag)

Ganz nach dem Motto: Entspannung gesucht – Entspannung gefunden. Mit keinen Höhen und Tiefen haben wir das Jahr 2014 angefangen und beendet.

Leider konnten wir dieses Jahr keine Ausflüge unternehmen, da ich für eine Zeit ausgefallen war. Danke an meine stets einsatzbereiten Vertretungen Ulla und Barbara und auch an meine Teilnehmerinnen für ihr Verständnis.

Im neuen Jahr wird alles anders. – Versprochen-!

Allen, die in diesem Jahr krankheitsbedingt an einigen Stunden nicht teilnehmen konnten: „Gute Besserung“!

Helga Limbeck

Auch unsere Helga war im Jahr 2014 nicht immer fit. Wir hoffen, dass sich das 2015 wieder ändert und wünschen ihr gute Genesung, denn auf gute Übungsleiter können wir nicht verzichten.

Jessica Breidenbach

### Yoga - Kundalini

Insgesamt sind wir nun acht Yoginis. Kundalini Yoga bedeutet „Yoga des Bewusstseins“ und dieses bewusster

werden, kann man mittlerweile bei allen sehen.

Ein typischer Stundenverlauf sieht bei uns so aus:

Wir kommen an...wir stimmen uns mit dem Eröffnungsmantra „Ong Namu Guru Dev Namu ... und Ad GureNameh .... ein, dann machen wir Aufwärmübungen, dann machen wir eine Übungsreihe (Kriya) (z.B.: für die Wirbelsäule, das Nerven-, Drüsen- oder Hormonsystem u.a.), anschließend machen wir eine Entspannung - damit sich die Energie, die sich im Körper und im Verstand durch die Kriya freigesetzt hat, im Körper zirkulieren kann und ein Gleichgewicht hergestellt wird. Nach der Entspannung machen wir noch eine Meditation. Danach stimmen wir uns mit dem Mantra „May the long time sun shine upon you.... und drei mal „Sat Nam“ aus.

Nach der Yogastunde setzen wir uns auf ein bis zwei Tassen Tee zusammen und quatschen ein bisschen.

Nach dem Kundalini Yoga sind wir am Freitagabend – nach dem Yoga - den 12.09.2014 zum Gräfrather Lichterfest und am 26.09.2014 zu den Walder Lichttagen gegangen.

Die Yoginis möchten nicht dass eine Yogastunde wegen einer Weihnachtsfeier ausfällt Jö So werden wir nach der letzten Yogastunde am 18.12.2014 (Nachholtermin) unsere Weihnachtsfeier machen.

Alexandra Weisbrich

### Yoga

(Montag, Mittwoch, Donnerstag)

Gemeinsam sind wir mit dem Yoga durch das Jahr 2014 gegangen. Ich möchte mich bei allen Yogis dafür bedanken, dass sie mir, trotz langer Ausfallzeiten wegen eines persönlichen Schicksalsschlages, die Treue gehalten haben. Ganz im Sinne der Yogaphilosophie haben wir uns gegenseitig getragen und gestärkt.

Unsere Übungsstunden haben eine feste Struktur, die mittlerweile alle Teil-

nehmer verinnerlicht haben. Da gibt es bei einer Anfangsentspannung schon mal den ein oder anderen kläglichen Seufzer, wenn sie nicht, wie gewohnt im Liegen ausgeführt wird. Fitnessbänder und Yoga, passt das? Kommentar: ‚Oh, nein, die hatte ich doch erst gestern bei der Gymnastik. Das war so anstrengend!‘ - Doch es wurde fleißig mit Band geübt und die Anstrengung hat in der Endentspannung zu einer tiefen Ruhe geführt! Das kann der Yoga, kräftigen, fordern und entspannen. Und weil viele genau das suchen, sind alle vier Kurse fast voll belegt. Es gibt noch 1 oder 2 freie Plätze, die bei der Buchhaltung erfragt werden können. Wer noch nicht weiß, ist Yoga auch etwas für mich, der kann gerne zum Schnuppern vorbei kommen. Eine besondere Art der Entspannung erwartet alle Teilnehmer wieder in der letzten Kursstunde vor Weihnachten. Es wird ein Klangabend sein, der mit Klangschalen, Gong und Monochord in die Welt der Klangfarben eintaucht, Zeit um los zu lassen. Mit Weihnachtsgebäck und Tee lassen wir das Jahr danach ausklingen. Ein herzliches Namaste (Yogagrüß), liebe Yogis, eure Silke.

Silke Kretschmer

### Zumba

Zumba Fitness im WMTV. Lateinamerikanische Rythmen wie Salsa, Merengue, Cumbia & Reggaeton lassen bei den Zumba Gruppen das lateinamerikanische Lebensgefühl hochleben.

Der Einstieg ist einfach - Jeder tanzt in seinem Level und lernt ständig hinzu. Der einfache Choreoaufbau und die Basis Schritte sind der Erfolgsgarant bei den Zumba Fitness Kursen.

Spaßfaktor garantiert! Aber es ist nicht nur ein ausgewogenes Cardiotraining - auch die Bauch- und Rückenmuskulatur wird gestärkt... - so Trainer Alex.

Schnupperteilnehmer erwünscht!

Alex Saam



## Jahresbericht der Abteilung Rehasport

Im Jahre 2014 haben wir weitere neue Angebote in der Rehaabteilung aufgenommen. In verschiedenen Bereichen wie Sport bei orthopädischen Einschränkungen, im Bereich Diabetes oder im Bereich Demenz haben wir Angebote ins Leben gerufen. In Solingen sind wir mit Abstand der aktivste Verein, der im Rehabereich Sportangebote vorweisen kann. Da der demografische Wandel vorhersagt, dass in naher Zukunft viele Menschen „älter“ werden und Angebote dafür vorhanden sein sollten, sind wir optimal für die Zukunft aufgestellt und vorbereitet. Im Rehabereich haben wir gut 300 Teilnehmer, die sich beim WMTV mit einer Verordnung „bewegen“ und was gegen ihre Einschränkungen tun.

Im Jahr 2010 hatten wir in der Gesundheitsabteilung 7 Rehaangebote vorweisen können. Nach der Gründung der Rehaabteilung 2011 waren es 18 Angebote, 2012 waren 25 Angebote und 2013 waren es 34 Angebote. 2014 mussten wir 3 Angebote einstellen, haben dafür aber 5 neue Angebote eröffnet, so dass wir jetzt bei 36 Angeboten sind.

Unsere beiden Übungsleiter vom Herzsport Gisela und Dieter haben donnerstags eine Gruppe für Diabetiker und Menschen mit Übergewicht gegründet. Von 18.00 bis 19.00 Uhr findet dieses Angebot in der TH Rosenkamp in Wald statt. Ebenfalls das neue Orthopädieangebot von Daniela Bönig donnerstags in der gleichen Halle von 19.00 bis 20.00 Uhr. Auch im Demenzbereich haben wir weitere Angebote eröffnet. Auch für die Zukunft wird in diesem Sektor weiter ausgebildet und Angebote werden geplant. Unsere 15 Übungsleiter und Helfer haben für diesen Bereich auch alle eine spezielle Ausbildung beim Behindertensportverband abgelegt.

Weiterhin findet die Kooperation mit dem Behindertensportverband NRW im Bereich der Inklusion und im Bereich Demenz statt. Auch weitere Kooperationen mit Selbsthilfegruppen, „Betreutes Wohnen“ und Senioreneinrichtungen konnten durch unsere Angebote geschlossen werden.

Ausflüge der einzelnen Gruppen, Weihnachtsfeiern und der Besuch der Messe Rehacare in Düsseldorf wurden ebenfalls durchgeführt.

Andreas Lukosch

### Rehasportgruppen Orthopädie

#### Montag- und Dienstagabend

Auch im Jahr 2014 konnte ich mich über mangelnde Teilnehmer nicht beschweren.

Die Zeiten Montagabend um 18.00 Uhr und um 19.00 Uhr, sowie Dienstagabend um 19.00 Uhr und um 20.00 Uhr sind immer gefragt und ausgebucht. Die Stunden versuche ich immer möglichst abwechslungsreich mit verschiedenen Kleingeräten, im Sitzen, Stehen oder Liegen, Herz-Kreislauf-Training mit Zirkeltraining oder Entspannung zu gestalten. Auch darf ein ausgewogenes Gleichgewichtstraining nicht fehlen.

Die Teilnehmer sind immer motiviert und wollen gefordert werden, aber auch eine Stunde progressive Muskelentspannung darf hin und wieder nicht fehlen.

In der Regel wird im Rehasport ständig ein Platz frei, da die Verordnungen „nur“ 50 Übungseinheiten in 18 Monaten umfassen. Allerdings hat sich in allen vier Gruppen schon ein harter Kern gebildet, der auch nach Ablauf der Verordnung in den Verein eingetreten ist, um

weiter am Sport teilzunehmen. Ein bewegtes Leben steigert eben das allgemeine Wohlbefinden.

Das Jahr lässt jede Gruppe mit einer kleinen Weihnachtsfeier ausklingen, bei der vor allem der Spaß und das Miteinander im Vordergrund steht.

Weiter so im Jahr 2015! Ich freue mich auf euch!

Andreas Lukosch

### **Orthopädie Dienstagmorgen**

Seit zweieinhalb Jahren betreue ich auch die Rehasportgruppe auf der Gebhardtstraße.

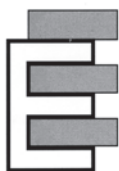
Hier findet man seniorengerechte Wohnungen, die von der evangelischen Altenhilfe Wald betreut werden. Im Gemeinschaftsraum treffen wir uns immer zu einer runde Stuhlgymnastik. Hier habe ich mit zwei Gruppen angefangen, die mittlerweile zu einem klei-

nen harten Kern von 7 Teilnehmern zusammen geschrumpft ist. In jeder Stunde machen wir viele Übungen für die Beweglichkeit und versuchen problematische Alltagssituationen zu trainieren. So kam im Sommer die Frage auf: „Was mache ich eigentlich, wenn ich falle? Ich komme gar nicht mehr von Boden auf!“. Also haben wir in drei Stunden intensiv geübt wie man, auch mit künstlichen Gelenken, schadenfrei nach unten kommt und anschließend wieder hoch.

Alle Teilnehmer haben es, trotz anfänglicher Angst und Unsicherheit, ganz alleine geschafft. Zur Belohnung gab es eine Entspannungsstunde im Liegen mit Kissen, Decken, Teelichtern und einer tollen Fantasiereise. Und alle waren sich einig: Dafür hat sich die Mühe gelohnt!

Ich freue mich auf neue Herausforderungen mit euch im Jahr 2015!

Andreas Lukosch



**EMONS** GMBH  
**GEBÄUDEREINIGUNG**  
**DIENTSTLEISTUNGEN**

Forststrasse 36  
42697 Solingen  
Telefon 0212-260190  
Fax 0212-2601911

## **Wir reinigen für Sie!**

E-Mail: [emons-solingen@t-online.de](mailto:emons-solingen@t-online.de)  
Internet: <http://www.gebaeudereinigung-emons.de>



## **Jahresbericht der Abteilung Fitness-Studio**

Unser Fitness- und Gesundheitsstudio findet weiterhin einen sehr positiven und familiären Zuspruch beim WMTV. Wir konnten auch im Jahr 2014 unsere Anzahl der Mitglieder wieder etwas steigern, so dass wir Ende 2014 fast 345 Mitglieder im Studio vorweisen können.

Im Herbst wurde unser Studio-Gütesiegel „Sport pro Fitness“ vom Landessportbund wieder überprüft. Das Ergebnis war sehr zufriedenstellend, so dass wir von den möglichen Punkten über 90 % erreicht haben. Dieses Siegel gilt dann wieder für 2 Jahre. In Solingen sind wir der einzige Sportverein mit solch einem Siegel.

Der Plan unser Studio auszubauen ist weiterhin aktuell. Wir haben nach einigen neuen Planungsgedanken und Änderungen jetzt soweit die Planung aktuell stehen und der Bauantrag ist gestellt worden, so dass wir im Jahr 2015 den Anbau vollziehen können.

Positiv ist die Möglichkeit von Gutscheinen im Studio aufgenommen worden. Es besteht die einmalige Möglichkeit einen Gutschein für einen oder drei Monate zu erwerben. Danach ist dann die Mitgliedschaft im WMTV-Studio jederzeit möglich.

Es warten große Aufgaben und Herausforderungen auf uns alle, aber auch die Möglichkeit, sich für die Zukunft noch besser aufzustellen und für unsere Mitglieder den Service und unser Angebot zu erweitern und zu verbessern.

Beim nächsten Jahresbericht 2015 sind wir dann hoffentlich alle viel schlauer, denn dann sollte der Anbau stehen.

**Das Studioteam und die Studioleitung freut sich auf die Zukunft – wir sind dabei !**

Andreas Lukosch

### **Slout-Bauservice**

**Bauunternehmung • Beratung  
Neu- und Umbau • Altbausanierung  
Beseitigung von Bauschäden**

**42719 Solingen • Bavert 52 • Telefon 0212 - 33 76 00**





## Jahresbericht der Abteilung Kampfsport

Das Jahr 2014 stand ganz im Zeichen der Fussballweltmeisterschaft in Brasilien wie man an einigen geplanten Aktionen feststellen konnte, die dann aus terminlichen Gründen nicht durchgeführt werden konnten, wie z. B. das Eltern-Kind-Sommerfest der Kampfsportabteilung.

Nach den Sommerferien hat Marco Bick kommissarisch die Abteilungsleitung Kampfsport von Frank Labahn übernommen, der aus beruflichen Gründen zurückstecken musste. Hier möchten wir Frank für die langjährige Abteilungsarbeit und -leitung recht herzlich danken.

Zur Jugendvertreterin für alle Kampfsportler wurde Kim-Elen Bick benannt.

Apropos Mitglieder: alle Kampfsportgruppen konnten neue Mitglieder gewinnen; mussten sich aber auch von einigen trennen, daher ist eins der Ziele für 2015 der Zuwachs von Mitgliedern in allen Gruppen. Zu diesem Zweck wird ein neuer Flyer Kampfsport vorbereitet, der in den Schulen verteilt werden soll.

Derzeit wird unsere Abteilungshomepage umgestaltet. Mit diesem Schritt streben wir eine Vereinheitlichung und ein Plus an Infos an.

Weiterhin wollen wir mit einer Gruppe Kampfsport am alljährlichen Sport- und Spielfest am Weyersberg teilnehmen. Hier hoffen wir auf zahlreiche Teilnehmer.

Im **Kung-Fu** hatten wir mit Problemen wie Auslandsjahr, Studium oder Abitur sehr zu kämpfen und leider auch einige Teilnehmer dadurch verloren. Beim diesjährigen Sommerfest des Gymnasiums Schwertstraße hat eine Gruppe aus dem Jugendbereich ihre Kampfkünste demonstriert und fleißig Werbung für den Verein gemacht.

Im **Taekwondo** haben wir das Problem, dass es derzeit (noch) keine Anschlussgruppe ab 11 Jahren gibt. Das soll sich in 2015 ändern. Leider haben wir uns für den Augenblick von Übungsleiter Linus Tischner verabschieden müssen, der aus zeitlichen Gründen absagen musste. Dafür konnte Kim-Elen Bick als Gruppenhelfer gewonnen werden.

Im Bereich **Selbstverteidigung** mussten wir leider den Kurs für Frauen mangels Mindestteilnehmerzahl einstellen. Bei entsprechender Nachfrage werden wir diesen Kurs wieder aufleben lassen.

In allen Gruppen wurden verschiedene Gurtprüfungen durchgeführt, einige Gruppen haben Mitglieder zu Lehrgängen geschickt oder haben selbst Lehrgänge abgehalten.

Die außersportlichen Veranstaltungen sind in diesem Jahr etwas ins Hintertreffen geraten, aber das wollen wir in diesem Jahr wieder etwas forcieren. Beginnen wollen wir mit einem „Kennenlern-Auffrischungs-Teamfindungs-Abteilungsessen“ aller Kampfsportgruppen im Januar.

Für den Sommer planen wir ein Eltern-Kind-Sommerfest für alle Kinder der Kampfsportabteilung, das wir in gemeinsamer Arbeit aller Gruppen durchführen wollen. Auch hier hoffen wir auf tatkräftige Unterstützer und zahlreiche Teilnehmer. Der Termin wird noch bekanntgegeben.

Für die Sommerferien ist wieder ein Trainingslager Kampfsport ins Auge gefasst.

Marco Bick



## Jahresbericht der Abteilung Fechten

Im Jahr 2014 hat die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften der Aktiven im Damen- und Herrendegen einen großen Teil der Kapazitäten im ersten Halbjahr gebunden. Unzählige Helfer haben dazu beigetragen, dass wir ein Sportwochenende organisieren konnten, das überaus positive Resonanz verursacht hat. In Erinnerung bleiben Worte der Athleten ... „gern kommen wir wieder nach Solingen – es war eine tolle Veranstaltung....“  
Wir alle haben für den Fechtsport im Allgemeinen für die Region und für Solingen im Besonderen hervorragende Werbung gemacht. Danke dafür. Es lohnt sich, den Fechtsport zu unterstützen.

Mit dem überraschenden Gewinn der Bronzemedaille der WMTV Damen-degenmannschaft wurde die Veranstaltung auch sportlich zählbar belohnt; waren doch schon im Einzelwettkampf unerwartet gute Platzierungen gelungen.

Auch die Saisonbilanz lässt sich sehen. Im Damen und Herrendegen konnten die Leistungen aus der Vorsaison nicht nur bestätigt sondern teilweise übertroffen werden.

Im Säbelbereich haben die B-Jugendlichen Herren wieder eine Saison beherrscht und sich mit Deutschen Meistertiteln im Einzel und der Mannschaft belohnt. Auch die A-Jugendlichen stehen hier nicht nach

und die Säbelmädchen holten viele tolle Platzierungen und der Nachwuchs im Schülerbereich steht auch schon mit Pokalen da.

Bei unserem sommerlichen Grillfest zu Saisonende konnten Eltern, Sportlerinnen und Sportler sowie Freunde und Funktionäre in großer Anzahl eine gelungene Saison feiern.

Viele Akteure werden auch wieder bei der kommenden Sportgala am 28.02.2015 im Solinger Stadttheater geehrt.

Leider hat uns im Nachwuchsbereich Paul Kakoschke zu Saisonende verlassen, so dass wir auch immer wieder vor strukturellen Herausforderungen stehen. Hier konnten uns kurzfristig unsere Jungtrainer unterstützen – vielen Dank dafür.

Neben unserer Vereinsarbeit gibt es Veränderungen im Deutschen Fechterbund und im Rheinischen Fechterbund. Strukturen sollen sich verändern, moderner werden. Auch hier sind wir gefordert und leisten im Rahmen unserer Möglichkeiten unseren Beitrag.

Fechten in der Region bleibt spannend - und Fechten in Solingen bleibt eine Herausforderung!

Auf ein gutes Jahr 2015.  
Heike Schreiber



## *Jahresbericht der Abteilung Badminton*

Das Jahr 2014 ist wie im Fluge vergangen und der Jahresbericht ist wieder fällig!

Wir beginnen mit den Änderungen im Vorstand die Aufgaben wurden im Nachwuchsbereich neu verteilt, Felix Kirschbaum ist jetzt für die Nachwuchsförderung und Turnierplanung verantwortlich, Sophia Klein übernimmt die Position der Schüler- und Lukas Pavlekovic des Jugendwartes, Tobias Klümpen betreut die Minimannschaft, Ansprechpartner für die Jugendmannschaft sowie deren Spielverlegungen ist Martin Dunkel.

Das Jahr 2014 war für den Nachwuchs sehr erfolgreich, bei zahlreichen Turnieren wurden vordere Platzierungen erreicht, ebenso bei den Kreis-, Bezirks- und NRW-Ranglisten. Ich möchte hier besonders Caroline Müller-Kirschbaum herausheben, die sogar an den Deutschen Meisterschaften teilnahm.

Der WMTV war der erfolgreichste Verein bei den diesjährigen Stadtmeisterschaften, weiter so.

Im Seniorenbereich hat die 2. Mannschaft den Aufstieg in die Bezirksliga erreicht und versucht den Aufstieg in die Landesliga zu schaffen, wo unsere 1. Mannschaft spielt.

Die diesjährige Vatertagstour hat allen Teilnehmern wieder viel Spaß gemacht und endete mit einem gemütlichen Grillfest mit „Kind und Kegel“ trotz des zeitweiligen Regenwetters.

Ich möchte mich hier bei allen Vorstandsmitgliedern, Trainern, Helfern für ihre geleistete Arbeit bedanken und hoffe, das der gute Geist in unserer Abteilung weiter bestehen bleibt und allen Spielern, ob Groß oder Klein, das Racket schwingen auch 2015 weiterhin viel Spaß bereitet!

Walfried Michel



## *Jahresbericht der Abteilung Handball*

**Der Jahresbericht der Handballabteilung  
lag zum Redaktionsschluss nicht vor**



## Jahresbericht der Abteilung Basketball

Alle drei Mannschaften der Basketballabteilung des WMTV sind dem Aufstieg in die nächsthöhere Liga näher gekommen.

Die Damenmannschaft unter Trainer Sebastian Holke besetzt in der Kreisliga den zweiten Tabellenplatz hinter den Damen des Barmer TV 3. Da die Spielerinnen Isabel Duque Sander, Anne Flabb und Katha Vallis in dieser Hinrunde ausfielen, täuscht der zweite Tabellenplatz. Wenn die Mannschaft wieder vollzählig ist, werden die Damen die nächsten Spiele gegen Barmen TV 3 gewinnen, ist sich Trainer Holke sicher. Den Erfolg der Hinrunde versucht die Mannschaft am 20. Dezember auf einem Weihnachtsturnier in Düsseldorf fortzusetzen und die Hinrunde so ausklingen zu lassen.

In den Herrenmannschaften steht man in der Bezirksliga auf dem 4. Tabellenplatz (2. Herren) und dem 6. Platz (1. Herren). Die zweite Herrenmannschaft

kann sich über eine erfolgreiche Hinrunde und vor allem über das gelungene Comeback des lange verletzten Spielers Matthias Bendias freuen. Die Leistung der ersten Mannschaft bleibt dahinter kaum zurück, vor allem der gesteigerte Teamgeist verhalf ihnen häufig zum Sieg.

Die Spielertrainer Holke (1. Herren) und Ziegert (2. Herren) blicken zufrieden auf die Hinrunde, aber ambitioniert auf die Rückrunde. Noch ist nichts entschieden, aber eine gute Ausgangslage geschaffen.

Für die zweite Herrenmannschaft geht es am 16. Januar wieder mit einem Heimspiel in der Grundschule Rosenkamp gegen den BBC Heiligenhaus los, die 1. Herren startet am 18. Januar auswärts gegen Polizei SV Wuppertal. Die Termine für die Damenmannschaften der Kreisliga Wuppertal stehen noch nicht fest.

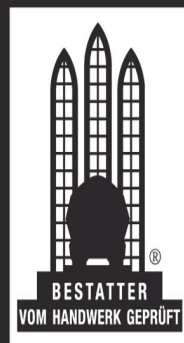
Vera Eiteneuer

Rat und Hilfe beim Sterbefall · Vorsorgeberatung

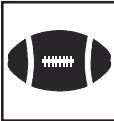
Beerdigungsinstitut

*Saam - Faasen*

in 3. Generation · Meisterbetrieb



Konrad-Adenauer-Str. 43 · Burgstr. 42 · Wiefeldick 14 · ☎ **16055**



## Jahresbericht der Abteilung Rugby

### **Zebras (Herrenmannschaft)**

Nach typischer Zebra-Manier überwinterte die Mannschaft im Mittelfeld der Liga nach einer nur durchwachsenen Leistung in der Hinrunde. Ein wesentlicher Grund war die unüblich hohe Zahl an verletzten Spielern. Dieser Umstand bereitete den Zebras weniger Probleme in der Rückrunde, welche von einer starken Spielleistung zeugte: In keinem der vier Spiele mussten sich die Solinger geschlagen geben, was einen Einzug in die Play-Offs zwischen den beiden Regionalligen aus Rheinland und Westfalen zur Folge hatte. Hierbei treten die besten beiden Mannschaften aus beiden Ligen in vier Spielen gegeneinander an. Neben einem eindeutigen 83:3-Sieg gegen Bochum stand eine klare Niederlage gegen die Düsseldorf Dragons zu buche. Hierbei sei angemerkt, dass die Dragons mit einem hohen Anteil an Spielern aus der ersten Mannschaft (2. Bundesliga) aufgelaufen sind.

Die gute spielerische Leistung fußte auf einem gut eingespielten Kader in ausreichender Besetzung. Dieser jedoch musste in der Sommerpause einen empfindlichen Rückschlag erleiden, da sich die beiden erfahrenen Spieler Alexander Muckel und Luca Lanio für einen Wechsel zu den Dragons nach Düsseldorf entschieden, wo ihnen in der ersten Mannschaft ein Spielen auf Bundesliganiveau ermöglicht wird.

Weniger Neuzugänge als Abgänge an Spielern hatten eine dünne Mannschaftsdecke zur Folge, was sich auch in den Spielen der Hinrunde der aktuellen Saison niederschlug. Bei mehreren Spielen mussten die Zebras ohne Auswechselspieler auskommen oder gar von Beginn in Unterzahl antreten. Die Zwischenbilanz zur Winterpause fällt entsprechend durchwachsen aus. Mit drei Siegen und vier Niederlagen verbringen die Zebras die Winterpause auf

dem dritten von sechs Tabellenplätzen. Für seine gute spielerische Leistung, gepaart mit ausgeprägtem Teamgeist und hoher Trainingsbeteiligung, wurde Phillip Funken auf der diesjährigen Weihnachtsfeier der Pokal für den Spieler des Jahres überreicht.

Ein großes Highlight des Jahres 2014 war die Feier zum 20-jährigen Jubiläum der Zebras. Viele ehemalige Vereinsmitglieder sind der Einladung gefolgt und haben (zum großen Teil sogar aktiv) an den Feierlichkeiten teilgenommen. Neben einem Spiel zwischen der Solinger Jugend und der St. George School aus Köln riefen einige ehemalige Spieler noch einmal ihre Rugbykenntnisse gegen die aktuelle Herrenmannschaft ab. Ein gelungenes Fest fand seinen Ausklang im Irish Pub in Hilden.

### **Fohlen (Jugendmannschaft)**

Das Jahr 2014 war für die Solinger Rugbyjugend neben vielen spielerischen Aktivitäten von einigen weiteren Spaßaktionen geprägt. Aus spielerischer Sicht sind mehrere Highlights hervorzuheben: Die Solinger Fohlen haben zum ersten Mal an einem internationalen Turnier, welches in Belgien stattfand, teilgenommen und einen guten zwölften Platz unter 17 Mannschaften erreicht. Darüber hinaus gab es im Oktober ein großes Jugendturnier in Solingen, zu welchem wir über 150 Spieler in den Altersgruppen zwischen U8 und U16 begrüßen durften. Die Solinger U10 erreichte den zweiten Platz unter fünf Mannschaften. Die U16 der Fohlen schaffte es sogar zusammen mit Spielern der Teutoburger Tigers auf den ersten Platz.

Ein besonderes Highlight für die Solinger Kids war wie immer das Saisonabschlussfest im Ittertal. Darüber hinaus gab es eine rege Teilnahme am Familientag des WMTV, wo sich auch die Sportart Rugby präsen-

tieren konnte. Der Abschluss der aktuellen Saison fand im Rahmen der Weihnachtsfeier im Bergischen Sportzentrum statt.

Über das Jahr 2014 konnten wir erfreulicherweise viele Neuzugänge (neben wenigen Abgängen) in der Rugbyjugend verzeichnen, besonders im Bereich der U8 unter Leitung von Susanne Curtis. Somit kam die Rugbyabteilung in diesem Jahr dem Ziel ein Stück näher, in Zukunft in jeder Altersklasse eine volle Mannschaft stellen zu können.

Eine wichtige personelle Veränderung im Jugendbereich ist der Zugang von Stuart Kerr, welcher die Aufgaben von Alexander Muckel als Coach der U10 übernimmt. Wir danken Alexander für sein Engagement und wünschen Stuart viel Erfolg bei seiner neuen Tätigkeit. Eine weitere positive Meldung ist der erfolgreiche Abschluss von Sonja Dreher für die Trainer C-Lizenz. Herzlichen Glückwunsch!

Auch im Bereich der Jugend gab es im letzten Jahr herausragende spielerische Leistungen, die von den Trainern

mit Auszeichnungen geehrt wurden. Unter den U10 Spielern wurden Joshua Kerr und Alex Hirlehei als beste Spieler und Stefan Novakovic für die beste Leistungssteigerung ausgezeichnet. Leo Vohland und Finnegan Lenz konnten sich bei den U12 jeweils als bester Spieler und für gute Leistungssteigerungen prämiieren. Im Bereich der U14 taten sich Fabian Ostgathe und Tim Selber mit ihren Leistungen hervor. Unter den U8-Spielern fiel die Wahl durchaus schwerer. So zeichnete man schlussendlich die gesamte Mannschaft mit der Spieler-des-Jahres-Medaille aus. Marie Schwertmann erhielt die Auszeichnung „Beste(r) Jugendspieler(in)“. Sie repräsentierte die Solinger in der NRW-Auswahl, welche die World Games in Klagenfurt gewonnen haben.

Der Ausblick auf das kommende Jahr ist vielversprechend. 2015 findet die Rugbyweltmeisterschaft in England statt. Wir hoffen, diesen Event nutzen zu können, um den Rugbysport weiter in Deutschland zu promoten.

Lauritz Rodig



**BTB** Birgit Tappert  
Buchhaltungs- und Büroservice  
(Buchen laufender Geschäftsvorfälle)

### Ich bin für Sie da!

**Birgit Tappert**      Telefon: 0212 25 31 85 03  
Deusberger Straße 82      Fax: 0212 25 31 85 04  
42697 Solingen      Mobil: 0173 537 52 07  
eMail: info@birgit-tappert.de

[www.birgit-tappert.de](http://www.birgit-tappert.de)

## Unser Vereinshaus

**In Kürze wird unser Vereinshaus fertig sein.  
Am 26. April 2015 wollen wir ab 11 Uhr  
die Einweihung des Gebäudes feiern  
in Verbindung mit der Eröffnung der Tennissaison**





## **Jahresbericht der Abteilung Tennis**

365 Tage nach der Verschmelzung TCW/WMTV Tennis belanziere ich mit Freude und Erleichterung: dem "Kind" geht es gut, es wächst und gedeiht und bekommt von seinen Eltern bald sogar ein feines neues Kinderzimmer.

Will heißen: mit nur minimalen Reibungspunkten - es menschtelt halt immer mal - ist eine gut funktionierende "neue" Abteilung entstanden, die trotz aller äußerlichen Beschwernisse demonstriert, wie gelungenes Abteilungsleben aussehen kann.

Sportlich und gesellschaftlich war wieder richtig "Wumm in der Bude" und es machte Spaß, auf die Anlage zu gehen. Beweis war auch die mit circa 80 Leuten proppevolle Terrasse beim diesjährigen Neujahrsempfang.

Die Vorfreude auf die kommende Saison war in vielen Gesprächen spürbar,

Vorfreude auf das bald bezugsfertige Vereinshaus und Vorfreude auf die Spielsaison 2015, die auf Medenspiel-Ebene mit neun (!) Mannschaften bestritten wird. Die Teilnahme an der Hobbyrunde ist ebenso geplant.

Am 28.03.2015 wird es ein kleines "Winterschluss"-Hallenturnier geben, am 26.04.2015 feiern wir die Saisonöffnung.

Last but not least möchte ich mich herzlich bedanken bei allen Mitgliedern des Abteilungsvorstands für viele, viele Stunden Arbeit, bei den Mitgliedern, die bei reichlich Arbeitsstunden kräftig zugehört haben und bei allen, die die Anlage mit munterem Spielbetrieb und knackigem "Apres-Tennis" belebt haben.

Michael Bender  
Abteilungsleiter



## **Deutzerhof - Apotheke**

HANS-JOACHIM MARTEN

TELEFON (0212) 315522

FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 122

42719 SOLINGEN (WALD)



# **Handballer abseits der Platte Merry Christmas**

Die Handballer der HSG WMTV Solingen sind auch abseits der Platte aktiv. Ein gesundes Vereinsleben zeichnet sich halt nicht „nur“ durch Training und Meisterschaftsspiele aus, sondern auch durch geselliges beisammen sein – egal ob in der Jugend oder in den „über 18“- Teams...

Hier eine kleine Übersicht der diversen X-Mas-Feiern unserer Handballer im WMTV Solingen 1861 e.V.:

## **Handballkindergarten: Eltern und Nikolaus kamen ins Schwitzen**

Auch bei der diesjährigen Weihnachtsfeier des Handballkindergartens des WMTV ging es hoch her. Nicht nur die Kinder, sondern auch ihre Eltern zeigten, was sie konnten. Gemeinsam bestritten sie Wettspiele rund um den Ball und alle gaben ihr Bestes. Aber plötzlich klopfte es laut an der Hallentür: der Nikolaus hatte den Weg zu den Sportlern des Handballkindergartens in die Turnhalle der Grundschule Westersburg gefunden. Er kam nicht mit leeren Händen. Jedes Kind bekam ein Geschenk, nachdem der Nikolaus zu jedem etwas aus seinem goldenen Buch vorlesen und berichten konnte. Die Weihnachtsfeier endete mit einem bunten Toben und der Vorfreude aufs nächste Jahr.

Katharina Lohmann-Menhart

## **Alle Jahre wieder, kurz vor Weihnachten, finden überall Weihnachtsfeiern statt – so auch bei unserer F 1...**

So auch dieses Jahr wieder bei der F 1 der Handball Kids vom WMTV. Die Weihnachtsfeier fand traditionell beim letzten Training vor den Weihnachtsferien in der Turnhalle Sedanstraße statt. Es hieß wieder Training mit den Eltern in netter Atmosphäre – mit Finger-Food und Plätzchen. Das ist für die Kinder immer ein großes Highlight, denn mit und gegen die Eltern zu spielen macht allen immer besonders viel Spaß.

Die Kinder waren im Vorfeld alle schon sehr aufgeregt. Und es sollte an diesem Abend auch noch eine besondere Überraschung geben. Als alle Kinder da waren und das Essen auf dem Mattenwagen aufgebaut war, kam hoher Besuch: Der NIKOLAUS! Er war schwer bepackt mit einem großen Karton. Die Kinder versammelten sich im Mittelkreis vor dem Nikolaus und er rief jedes Kind einzeln nach vorne. Zu jedem Kind las er etwas aus seinem großen Buch vor und hatte ein Geschenk. Als jedes Kind sein Geschenk hatte, ging es auf das Kommando von Trainerin Conny und Trainer Steffen ans wilde auspacken. Die Freude der Kinder war riesengroß, denn der Nikolaus hatte für jedes Kind einen tollen Handballrucksack mitgebracht. Die Kinder und Eltern der F 1 hatten dann auch noch je ein kleines Geschenk für Conny und Steffen dabei - für ihre tolle Arbeit mit den Kindern und als „kleines“ Dankeschön. Dann wurde der Nikolaus ganz traditionell mit dem Weihnachtslied „O Tannenbaum“ verabschiedet. Im Anschluss daran wurde es dann noch einmal sportlich und schweißtreibend: Zum Aufwärmen wurden zwei Spiele gespielt: Eltern gegen Kinder und dann spielte man in verschiedene Mannschaften jeder gegen jeden, um am Ende eine Siegermannschaft zu

ermitteln. Zum Ende hin war auch das kleine Finger-Food-Bufferet ganz schön geplündert und alle hatten sehr viel Spaß und einen schönen Abend

### Weihnachtsfeier der F 2 & 3 Jugend am 16.12 2014

Auch bei der F 2 & 3 wurde Weihnachten gefeiert und zwar in von 16.00 - 18.00 Uhr in der Turnhalle Sedanstrasse. Alle Eltern und Kinder kamen zahlreich und brachten Essen bzw. Trinken mit, das dann auf dem Mattenwagen als Buffet aufgebaut wurde, wobei das Essen allerdings nebensächlich war. Conny und ihre Unterstützung Dominik versammelten Eltern und Kinder zügig im Kreis und diese wurden dann von 2 Kids in 2 Mannschaften aufgeteilt, um dann anschließend das Kartenspiel „Pik und Herz oder Karo und Kreuz“ sammeln zu spielen und alle waren mit Elan dabei...



Das war allerdings nur der Anfang, denn Conny teilte danach die Gruppe in vier Mannschaften ein und es wurde Handball gespielt. Alle bekamen ein Leibchen verpasst was, aufgrund der Größe, zur Erheiterung beitrug. Es wurde von Eltern und Kindern gleichermaßen eifrig gekämpft, und so manches Elternteil kam dabei zu Fall. Wer im Anschluss gewonnen hatte? Nach der professionellen Auswertung war klar ALLE.

Nun folgte der Höhepunkt des Nachmittages, denn endlich war es so weit: es wurde heftig an die Türe geklopft und der Weihnachtsmann kam zur Türe herein. Jedes Kind durfte zu ihm gehen und wurde beschenkt, aber erst, nachdem es noch ein paar warme Worte vom „bärtigen“ Mann auf dem Weg bekommen hatte. Die Spannung wuchs, denn endlich durften alle Kinder die Geschenke gleichzeitig auspacken und ihren super großen Rucksack in Empfang nehmen. Der WMTV ist nun von allen gut zu erkennen. Vielen Dank für die schöne Feier, wir freuen uns schon auf das nächste Fest.

Familie Löffler

### Weihnachtsfeier der weiblichen D-Jugend – Weihnachtsspektakel im Haus der Jugend -

Auch bei unserer weiblichen D-Jugend kam zu einem besinnlichen Beisamen sein. Im neu renovierten Haus der Jugend Gräfrath (Nibelungenstr. 12, 42653 Solingen) feierten unsere Spielerinnen zusammen mit den Trainern, Eltern und Geschwistern. Nachdem das selbsterstellte Buffet schnell von unseren Mädels verzehrt wurde (Heuschreckenplagen können sich hier noch etwas anschauen ;)), ging es auch



## **Handball... Christmas**

schon weiter mit dem gegenseitigen beschenken, was zumindest zeitweise für ein wenig Stille sorgen konnte. Doch als das letzte Geschenk ausgepackt war, verteilten sich auch schon wieder alle über die Etagen der ehemaligen Hauptschule Central. Während Billardtisch und Tischtennisplatte fest in Kinderhand waren, nutzen auch die Spielereltern die kurze Zeit der elterlichen Erlösung, um sich gegenseitig kennenzulernen. Erst zu später Stunde zog es auch die letzten Spielerinnen nach Hause.

Das Trainerteam hofft, dass alle Spielerinnen und Eltern fröhliche Festtage erleben durften und wünschen ihnen ein tolles Jahr 2015.

Oliver Micka & Sascha Holweg

### **Weihnachtsfeier der männlichen D-Jugend des WMTV Solingen**

Am 18.12.2014 fand auch bei der männlichen D-Jugend die Weihnachtsfeier in der Sporthalle Vogelsang statt. Auf Wunsch der Kinder trafen sich diese mit den Eltern und Geschwistern um gemeinsam Handball zu spielen. Für das leibliche Wohl wurde gesorgt, indem jeder etwas Leckeres zu essen und zu trinken mitbrachte, so dass ein kleines Büffet zusammengestellt werden konnte. Für das gemeinsame Handballspiel wurden jeweils zwei Kinder- und zwei Elternmannschaften gebildet und diese spielten dann in Turnierform gegeneinander. Alle Beteiligten hatten einen riesen Spaß. Zum Abschluss gab es für die Kinder natürlich auch noch kleine Präsente vom Weihnachtsmann...

Patrick Neumann

### **Unsere männliche C-Jugend zeigte in der Halle und auf der Kart-Bahn wer (zumindest zeitweise) der „Herr“ im Hause ist**

Am Mittwoch, 17.12.14, fand in der Halle Schwertstraße das alljährliche „Kräfte-messen“ der Kinder gegen ihre Eltern im Handball statt. Obwohl selbstverständlich der Spaß im Vordergrund stand, zeigten sowohl die Jungs als auch ihre Eltern schnell, dass ein gewisses Maß an Ehrgeiz vorhanden war und so gingen vor allem die Jungs in der einen oder anderen Aktion nicht zimperlich, aber immer fair, mit den „Älteren“ um. Es entwickelte sich ein torreiches Spiel mit vielen wirklich ansehnlichen Treffern auf beiden Seiten. Sichtlich erschöpft und vollkommen ausgelaugt (die 13-köpfige Elternmannschaft musste aufgrund selbstverständlicher Konditionsprobleme nahezu im Minutentakt ausgewechselt werden) und nach 60-minütigen Spiel, waren sich beide Teams einig, dass es ein gelungener Abend mit sehr viel Spaß am Wettkampf war.

### **Weihnachtsfeier auf der Kartbahn**

Nicht einmal 24 Stunden später stand schon der zweite Teil der vorweihnachtlichen Aktivitäten auf dem Programm: am Donnerstag traf man sich auf der Kartbahn „Magic Kart“ in Hilden zur Weihnachtsfeier. Da noch nicht jeder unserer Spieler Erfahrungen mit dem Fahrgerät hatte, wurde ein halbstündiger Schnupperkurs belegt, in dem sie sich mit dem Kart vertraut machen konnten, etwas über Disziplin und Verhalten auf der Rennstrecke lernten und ihre ersten Runden auf der kurvenreichen Fahrstrecke zurücklegen konnten. Im Anschluss gab es noch zur Stärkung für jeden eine Pizza, aber erst nachdem auch bei den Jungs untereinan-

der gewichtet wurde. Darüber hinaus wurden die Kids hinterher noch von ihren Trainern, den „Weihnachtsmännern“, beschenkt.

Für die Jungs, Eltern und Trainer waren beide Tage ein schöner Ausklang des Handballjahres 2014. In diesem Jahr war eine große spielerische Entwicklung in unserem Team zu sehen und wir sind zuversichtlich, dass es im kommenden Jahr weiter bergauf gehen wird.

Matthias Micka

### **Alle Jahre wieder... die „X-Mas-Überraschungstour“ der weiblichen C1**

Nachdem am 06.12.2014 beim Heimspiel gegen die HSG Velbert / Heiligenhaus schon unerwartet der Nikolaus auf der Platte stand und jedes der Mädels mit einer DVD („Das Schicksal ist ein mieser Verräter“) beschenkt wurde, ging es am 14.12.2014 auf die alljährliche „X-MAS-Überraschungstour“... Die DVD hatte übrigens für die Mädels eine besondere Bedeutung, waren wir doch schließlich alle als gesamte Mannschaft bei diesem Film gemeinsam im Kino.

Wie schon in den Jahren zuvor, hatten sich die Trainer – unter strengster Geheimhaltung – wieder einmal etwas Besonderes bzw. nicht alltägliches einfallen lassen. Diesmal ging die Fahrt mit der S-Bahn nach Essen, um gemeinsam das GOP Varieté-Theater zu besuchen. Als Programm gab es „Glanzlichter“ zu bestaunen, ein Programm mit unwiderstehlichem Zusammenspiel aus Akrobatik, Musik, Comedy, Tanz und moderner Zauberei. Mit „Glanzlichter“ erwartete uns eine emotionale Reise – eine Reise in die Welt der Gefühle... Das Genre des Varietés begeistert weltweit im 21. Jahrhundert mit immer größerem Erfolg und erlebt eine ungeahnte Renaissance – modern, jung und spektakulär präsentierte sich diese kunstvolle Welt der Unterhaltung. Bei Kakao und Kuchen gab es auch bei den Mädels das eine oder andere mal „glänzende“ Augen. Vor allem die „bestimmt nicht“ aus Spanien stammende Musik-Combo hatte es einigen Mädchen angetan. (ups!).

Abgerundet wurde die diesjährige „X-Mas-Überraschungstour“ mit einem Besuch auf dem Essener Weihnachtsmarkt. Dort konnte sich die weibliche C1 mit zahlreichen Leckereien, wie Lebkuchen oder Weihnachtsbonbons, eindecken. Zum krönenden Abschluss, entschieden sich dann noch einige für das über 45 Meter hohe Riesenrad – von dort oben gab es, lt. den „mitfahrenden“ Mädels, einen super Ausblick.

Das traditionelle Wichteln fand übrigens auch wieder statt, allerdings diesmal erst kurz vor den Ferien. Jedes Girl (und auch die Trainer) mussten zum Empfänger des Wichtelgeschenkes eine kleine Story oder ähnliches vortragen – für „Lacher“ war somit gesorgt. Vor allem, wenn man nichts mit dem Synonym „Chantal“ anfangen konnte...

Daniel Konrad

### **Weihnachtsfeier der weiblichen C2-Jugend – Kekse, Schlittschuhe und Grillhähnchen**

Die diesjährige Weihnachtsfeier der weiblichen C2-Jugend, stand dieses Mal im Zeichen des Schenkens. Als Dankeschön für die jahrelange tolle Unterstützung durch die Eltern, trafen sich unsere Spielerinnen bei ihren Trainern zu Hause, um ihren Erzeugern eine vorweihnachtliche Überraschung zu bereiten. In liebevoller Handarbeit wurden mehrere Bleche Kekse hergestellt, welche den nichts ahnenden Eltern auf der gemeinsamen Weihnachtsfeier im Ittertal überreicht wurden. Dort eröffnete unsere Mannschaft die diesjährige Eislaufsaison, um im Anschluss zusammen mit Eltern und Geschwistern das naheliegende Restaurant Quitte zu stürmen, wo bereits extra für unsere Mädels ein Hähnchengrill aufgebaut wurde. Mit lauten Gesprächen und viel Gelächter wurde dann bis in den späten Abend zusammen gefeiert. Ein besonderes Weihnachtsgeschenk bereiteten die Spielerinnen dann noch ihren Trainern, mit einem selbstgestalteten Fotobuch. Das Trainerteam hofft, dass alle Spielerinnen und Eltern fröhliche Festtage erleben durften und wünschen Ihnen ein tolles Jahr 2015.

Oliver Micka & Sascha Holweg

### **Indoor-Kick zur Weihnachtszeit: unsere männliche B war dabei!**

Auch die B-Jugend der HSG WMTV Solingen feierte am Sonntag, 21.12.2014, „ihre“ Weihnachtsfeier. Nach dem Spiel der 1. Herren, traf sich die Mannschaft im Sportzentrum Landwehr, um Indoor-Fußball zu spielen. In mehreren Turniermodi wurde mit Cola und verschiedenen Snacks in die Weihnachtspause gestartet. Ein anschließendes Essen ließ den Abend anschließend ruhig ausklingen. Nun heißt es Kraft sammeln, um nach den Feiertagen mit vollen Kraftreserven in der Liga anzutreten.

Falk Wolf

### **Auch unsere „ewigen“ Kinder, unsere „Ü-18“-Teams, waren ganz groß „im Feiern...“**

Unsere 1. Herren: nicht nur im Feiern meisterlich... ;-)

Was eignet sich zur Weihnachtsfeier besser, als der Nikolaus-Tag? Wenn man dann an diesem Tag auch noch sein Heimspiel deutlich mit 44:27 gewinnt, steht der guten Laune doch eigentlich nichts mehr im Wege! Auf kürzestem Wege - Spiel im Vogelsang, Feier im Al B'andy - ging es zu den Feierlichkeiten nach Solingen-Wald. Rund 20 Spieler, sowie Trainer Micha Idelberger und Co-Trainer Udo Paukert, vergnügten sich etliche Stunden: Nudelbuffet, zahllose Bierfässer, Schnaps-Säulen und launige Programmpunkte, wie das beliebte Schrottwichteln, heiterten die Runde auf. Zum Glück hatte man uns in der obersten Etage in einem Extra-Raum platziert - das war nicht nur für uns, vermutlich auch für die anderen Gäste besser so. Reden wurden geschwungen, Gedichte vorgetragen, Schlachtrufe angestimmt und Gläser geleert: Ein rundum gelungenes Fest, dass das Komitee bestehend aus den Jüngsten auf die Beine gestellt hatte. Danke Philipp Neuens, Jonas Balint und allen voran natürlich Tim Nolden - du Organisations-Genie!

Timo Lemmer

### **Für unsere 1. Damen war der 13. nicht nur sportlich erfolgreich, sondern auch eine kulinarische Olympiade...**

Am 13. Dezember war es soweit, der Abend sollte ein guter werden. Nach unserem sensationellen Sieg gegen den Tabellenführer Unitas Haan/Hilden stand unsere Weihnachtsfeier an. Eva und Chrissy organisierten diese und keiner wusste was passiert. Alle in der Location angekommen, stand die Weihnachtsfeier unter dem Motto: kulinarische Olympiade. Spielerisch im Team verdienten wir uns unser Festmahl. Wir verkleideten uns beim Vorspeisewettessen, setzten unsere Hauptspeise „scharf“ in Szene und fütterten uns mit der Nachspeise. Später am Abend stand dann noch unser Wichteln auf dem Programm. Jeder organisierte etwas mit Glitzer. Besonders Nena ließ sich etwas Besonders einfallen. Was genau es war bleibt unter uns, nur so viel - alle hatten ihren Spaß. Der Abend endete mit einer großen Party und vielen Cocktails. Anschließend tanzten wir noch im Getaway und ließen einen schönen Abend ausklingen.

Wir hoffen, dass alle Mitglieder, Mannschaften, Zuschauer, Sponsoren und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest hatten und wünschen allen einen guten Start ins neue Jahr.

Die 1. Damen

### **Weihnachtsfeier der 2. Damen - Zur „frühen“ Stunde im Bräuhaus Ohligs -**

Das schwierigste bei der Feier einer Seniorenmannschaft ist es einen gemeinsamen Termin zu finden, an dem alle Spielerinnen Zeit finden. Nachdem man bereits am frühen Sonntagmorgen, 30.11.2014, eine Handballschlacht im benachbarten Haan hinter sich gebracht hatte, trafen sich unsere 2. Damen der HSG WMTV Solingen bereits am frühen Nachmittag im Bräuhaus Ohligs. Bei viel Gelächter, Essen und Getränken wurde das vergangene Jahr (ab)gefeiert und für 2015 bereits ehrgeizige Pläne geschmiedet. Wobei letztere doch durch gewisse Getränke beeinflusst wurden ;). Nach einem tollen gemeinsamen Abend wurden dann auch noch einige Spielerinnen auf dem Weg zum Ohligser Weihnachtsdürpel gesichtet.

Sascha Holweg



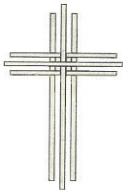
## Familiennachrichten

Am 28.01.2015 ist unser langjähriger Freund und Mitspieler  
**Stefan Cimander**  
im Alter von 54 Jahren unerwartet verstorben.



Stefan war über 20 Jahre lang Mitglied des WMTV und hat dort den Senioren-Handballbereich maßgeblich mit geprägt. Die Handballgemeinde des WMTV wird „Cimi“ in Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Leider mussten wir auch von einigen Mitgliedern Abschied nehmen.



Am 26.08.2014 verstarb  
**Marc Füger**  
am 28.09.2014  
**Birgit Husemann**  
und am 12.11.2014  
**Paul Brandenburger**

Wir werden das Andenken der Verstorbenen in Ehren halten.

<http://www.wmtv.de>

unsere Homepage gibt Auskunft über alles, was man vom  
**Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V.**  
wissen will.

# Familiennachrichten

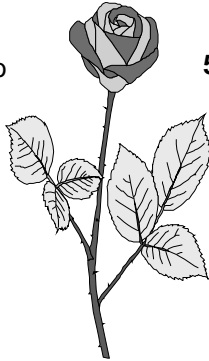
**In der Zeit von März bis Mai 2015 feiern folgende Mitglieder runde Geburtstage:**

## **80 Jahre feiern**

Inge Thomé  
Helga Johow  
Wolfgang Schmelz  
Horst Haag  
Ingrid Ehlenbeck  
Reinhilde Klomfass  
Edith Brundiers  
Siegfried Becker  
Klaus Bölts  
Giacomo Ragalmuto  
Marlene Schälte

## **70 Jahre werden**

Ellen Schlephack  
Gisela Krawietz  
Elke Trossert  
Elke Gries  
Christa Spinnen  
Christa Gondorf



## **60 Jahre feiern**

Dieter Schmid  
Lutz Jablonski  
Birgit Girkin  
Renate Klocke  
Leonore Clauberg  
Ralf Hartan  
Hartmut Quiel  
Renate Wischniewski

## **50 Jahre werden**

Anja Tkaczick  
Beatrix Fiebig  
Frank Labahn  
Jörg Kuhnke  
Monika Biernatowski  
Manuela Jentsch  
Frauke Everts  
Angela Bastian  
Regine Mohr  
Markus Adams

**Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag  
und wünschen alles Gute und beste Gesundheit.**

## **Denken Sie bitte bei Ihrem Einkauf an unsere Inserenten**

Alles deutet darauf hin, dass die Zeiten schwieriger werden. Da ist Werbung und Produktinformation wichtiger denn je. Durch Werbung für ihre Waren und Dienstleistungen sprechen die Unternehmer ihre Kunden an.

WMTV-Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeigen die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen.

Ihre VZ-Redaktion



## Bastelfrauen des WMTV spenden ...



Ende Dezember 2014 war es wieder soweit: Die Bastelfrauen vom WMTV (Maria Noje-Knollmann, Brunhild Schlieker und Helga Kief) konnten ihre diesjährigen „Bastel- und Verkaufsaaktionen“ mit der Überweisung der diesjährigen Spende in

### **Höhe von 5.400,- Euro**

abschließen, wobei die Summe in diesem Jahr sogar um 1.000,-Euro höher war, als noch im Dezember 2013. Der gesamte Erlös ging dabei auch diesmal an die Elterninitiative Kinderkrebssklinik e.V. Düsseldorf.

Seit 1992 basteln und verkaufen die Bastelfrauen des WMTV für die Elterninitiative Kinderkrebssklinik e.V. Düsseldorf. In dieser Zeit wurden schon 143.000,- Euro durch den Verkauf von selbstgefertigten gesammelt und gespendet.

Im Angebot finden Interessenten u.a. handgenähte Kuscheltiere, handgestrickte Socken und Handschuhe, selbstgefertigte Modeschmuck-Ketten, Taschen mit Applikationen und farbige Wendetaschen. Auch unser Maskottchen „WEMPTY“ gehört immer wieder zu ihrem Repertoire und erfreut sich allgemeiner Beliebtheit.

Zu Anfang, im Jahre 1992, bestand die Gruppe aus 10-11 bastelwilligen Frauen, welche sich regelmäßig in verschie-

denen Wohn- bzw. Kellerräumen trafen. Mittlerweile sind es, aus den unterschiedlichsten Gründen, nur noch drei tüchtige Damen im Alter zwischen 63 und 74 Jahren, die sich für die gute Sache einsetzen. Regelmäßige Bastelabende finden nicht mehr statt, sondern jede unserer Bastelfrauen bastelt und näht so wie sie es für sich am besten schafft.

Angefangen haben die Frauen mit ihrem Verkauf auf dem Walder Weihnachtsmarkt, was allerdings wegen anhaltend schlechten Wetters nicht immer erfolgreich war. Ebenfalls 8 Jahre lang waren sie dann regelmäßiger Gast beim Wintermarkt der Lebenshilfe in SG-Ohligs. Dies musste ab 2013 leider eingestellt werden, da das Gewächshaus, in dem der Verkauf stattfand, gesperrt wurde. Die Alternative, vier Tage im Winter in einem Zelt, war da leider nicht sehr hilfreich. Beim Wintermarkt 2014, diesmal in der Gärtnerei der Lebenshilfe, waren sie aber wieder mit dabei – erfolgreicher denn je, genau wie schon bei der fast traditionellen Teilnahme an „Wald leuchtet“. Darüber hinaus waren unsere tüchtigen Bastelfrauen 2014 auch wieder auf dem „Walder Weihnachtsmarkt“ vertreten.

Die letzten Aktionen zum Walder Weihnachtsmarkt, beim Weihnachtsbaumverkauf der Lebenshilfe im Südpark und bei den Weihnachtsfeiern im WMTV bescherten den Damen viele kaufreudige Kunden und so konnten diese am Ende des Jahres ein überschaubares Restsortiment „einpacken“.

Ein Ende ihres Einsatzes ist noch nicht absehbar. Solange die Freude an der Arbeit überwiegt und die Kunden unseren eifrigen Damen die Treue halten, ja solange wird es auch die Bastelfrauen des WMTV geben.

Daniel Konrad

# Wir stellen vor

---

Aus unserer Vorstellungssreihe "Übungsleiter des WMTV" stellen wir hier weitere Mitarbeiter vor.

Andreas Lukosch



**Name:** Annette Brunner  
**Alter:** 55 Jahre  
**Familienstand:** ledig, 2 Kinder  
**Beruf:** Werbetechnikerin, jetzt Trainerin  
**Übungsleiter für:** Hockey und Breitensport  
**Ausbildung:** Übungsleiterin C-Lizenz  
**Liebingsessen:** ... der Apfel  
**Liebingsgetränk:** Kaffee und O-Saft  
**Lieblingfilm:** Dirty Dancing, Honig im Kopf  
**Liebingsmusik:** Robbie Williams, Nena, H.Grönemeyer  
**Hobbys:** Hockeyspielen, Motorradfahren, Wandern, Skifahren, Musik  
**Ziele im Sport:** Menschen, mit und ohne Behinderung, für den Sport begeistern  
**Liebingspruch:** Leben ist das, was man daraus macht  
**Deine Stärken:** Ehrgeiz, Kampfgeist  
**Deine Schwächen:** Ungeduld



**Name:** Silvia Berg  
**Alter:** 41 Jahre  
**Familienstand:** ledig  
**Beruf:** Schulintegrationshelfer  
**Übungsleiter für:** Step-Aerobic  
**Ausbildung:** SSB, Übungsleiter C  
**Liebingsessen:** Pizza  
**Liebingsgetränk:** Wasser, Rotwein, Ouzo  
**Lieblingfilm:** Dirty Dancing  
**Liebingsmusik:** Luxuslärm  
**Hobbys:** außer Sport: meine Kids  
**Ziele im Sport:** Sport soll meinen Mädels und mir Spaß machen, dann kommt auch jeder gerne  
**Liebingspruch:** Immer wenn du traurig bist, dann stell dir vor, du sitzt in einem Bonbonglas und ein Gummibärchen hält deine Hand  
**Deine Stärken:** Ehrgeiz  
**Deine Schwächen:** bin zu brav

## Unsere Praktikantin



Kim-Elen Bick

Hallo liebe WMTV'er, mein Name ist Kim-Elen Bick und ich habe in der Zeit vom 24.11.14 bis zum 12.12.14 ein Praktikum beim Wald-Merscheider-Turnverein absolviert. Von meinen Erfahrungen, die ich in dieser Zeit gemacht habe, möchte ich euch nun berichten.

Doch zunächst einmal möchte ich mich kurz vorstellen: Ich bin 14 Jahre alt und besuche die Klasse 9b der Albert-Schweitzer-Schule in Solingen-Wald. Manche von euch kennen mich vielleicht noch aus den Abteilungen Leichtathletik und Badminton.

Ich betreibe seit meinem 5. Lebensjahr Selbstverteidigung und bin seit ca. 3 Jahren als HelferIn in der Abteilung Kampfsport im Bereich Taekwondo tätig. Dieses Jahr habe ich meine Gruppenhelfer-Ausbildung absolviert und unterstütze seitdem auch offiziell meinen Papa, Marco Bick, beim Taekwondo-Training für Kiddies von 6-12 Jahren. Außerdem bin ich gerade frisch zur neuen Jugendvertreterin für die Kampfsportabteilung ausgesucht worden.

Nun zum Praktikum:

Die Schüler der Albert-Schweitzer-Schule führen ihr Praktikum bereits in der 9. Klasse durch. Es galt nun sich frühzeitig darüber Gedanken zu machen, was mich vielleicht später beruflich interessieren könnte. Und so bin ich dann auf die Idee gekommen, ein Praktikum beim WMTV zu machen.

In der Zeit des Praktikums wurde ich von Andreas Lukosch, den ich hoffentlich keinem mehr vorstellen muss, betreut. Während dieser drei Wochen konnte ich mir einen Überblick verschaffen wie ein Verein so funktioniert – ich hatte bis jetzt ja gar keine Vorstellung davon. Ich durfte Andreas zu vielen verschiedenen Sportkursen begleiten und fand es immer sehr interessant, zuzugucken oder mitzumachen, insbesondere habe ich viel mit Kindern aber auch mit Menschen mit Handicap zusammengearbeitet.

Besonders mit Kleinkindern zusammen zu arbeiten kann manchmal ziemlich chaotisch sein, wenn man den kleinen Rackern zu wenig Abwechslung bietet, aber es macht auch sehr viel Spaß.

Jeden Montag war ich beim Rollstuhlsport und habe dort manchmal zwei oder drei Übungen vorgegeben, die von den Teilnehmern nachgemacht wurden. Es war ganz anderes als das, was ich eigentlich gewöhnt bin, doch es hat alles gut geklappt und von Zeit zu Zeit wurde ich immer lockerer und selbstsicherer im Umgang mit diesen besonderen Menschen.

Freitags habe ich Andreas bei einem Selbstverteidigungskurs in der Wilhelm-Harschen Schule geholfen. Hier war ich ganz in meinem Element, ich konnte viel lernen und es hat mir sehr viel Freude bereitet, dass es den Teilnehmern so viel Spaß gemacht hat.

Viele andere Sportangebote durfte ich zudem noch besuchen wie zum Beispiel Rehabilitationssport (= wiederherstellen) oder die MS-Gruppe (Multiple Sklerose) oder die MS-Gruppe (Multiple Sklerose ist eine Nervenkrankheit. In dieser Gruppe sind aber auch Menschen dabei, die einen

## Praktikum

Schlaganfall hatten oder sich schlecht bewegen können. Größtenteils sind es ältere Teilnehmer, die dort mitmachen aber es sind auch Jüngere dabei.

Ich war auch beim Yoga, Rückenfit, beim Zirkeltraining und auch im Fitnessstudio, wo ich Gäste bedient habe.

Natürlich durfte auch ein Einblick über die Arbeiten in der Geschäftsstelle nicht fehlen. Dort habe ich Akten sortiert, Belege abgeheftet, Briefe verschickt, Krankenkassenbeiträge sortiert und Briefantworten geschrieben, sowie Krankenkassenabrechnungen vorbereitet und verschickt.

Das Praktikum hat mir richtig viel Spaß gemacht, und ich hatte das Gefühl zum Team dazuzugehören. Daher gilt mein ganz besonderes „Dankeschön“ dem ganzen WMTV-Team, das mir so viele Eindrücke vermittelt hat, die ich sonst sicherlich niemals hätte machen können. Zuletzt kann ich eigentlich nur noch anmerken, dass Jeder der Interesse daran hat, wie ein Verein nicht nur im sportlichen sondern auch im organisatorischen Bereich funktioniert, sich überlegen sollte beim WMTV ein Praktikum zu absolvieren – **in meinem Verein.**

Kim-Elen Bick

## Unser Praktikant



Hallo,

ich heiße Yannik, bin 15 Jahre alt und gehe zum Gymnasium Vogelsang. Ich habe mich für ein Praktikum beim WMTV entschieden, weil ich selber im Verein aktiv bin und es mich sehr interessiert, wie ein Verein aufgebaut ist.

Beim Praktikum habe ich sehr viel gelernt. Schon nach kurzer Zeit weiß man viele Sachen und muss zum Beispiel nicht mehr aufgefordert werden, die Post zu holen. Oder man muss nicht mehr fragen, wo die Sachen eingehaftet werden müssen. Das Praktikum hat mir sehr viel Spaß gemacht, da ich neben der Büroarbeit auch in viele Kurse gegangen bin und dadurch das vielfältige Sportangebot kennen gelernt habe. Ich fand es beeindruckend, dass die älteren Leute mit sehr viel Willen die Übungen gemacht und auch lange ausgehalten haben. Es war ganz neu für mich, in Gruppen zu sein wie in der MS-Gruppe, und ich fand es schön,

wenn ich den Leuten helfen konnte, indem sie sich bei mir abstützten. Am besten gefallen hat mir das Kinderturnen, weil die Kinder mit sehr großer Freude den Sport gemacht haben und sofort wieder aufgestanden sind, wenn sie hingefallen sind. Haben sie die Übung falsch gemacht, haben sie nicht aufgegeben und nochmal versucht, es dann richtig zu machen.

Yannik Neumann

## 60. Sportabzeichen für Klaus Kickert

Lieber Klaus,  
2004 wurdest du für dein 50. geehrt,  
schon damals war aller Ehren wert.  
Weitere 10 sind noch dazugekommen,  
damit hast du das 60. nun erklommen.

Jedes Jahr die Bedingungen zu erbringen,  
Schwimmen, Laufen, Werfen oder Springen,  
für manch anderen war es eine Qual,  
du hingegen fandest es ganz normal.

Kaum ein anderer in unserer Stadt hat soviel  
geschafft,  
wozu du dich jedes Jahr hast immer aufgerafft.  
Doch irgendwann geht alles zu Ende,  
drum schicken wir dich jetzt in Rente.

Karl-Heinz Schlieker



**E-Bike-**  
**Kompetenzcenter**

Rückenwind  
Inklusive!



Seit **30 Jahren**  
Solingens größter Zweiradprofi

 **ZWEIRAD  
LEGEWIE**  
Leistungsstark durch Großeinkauf

.....**ZEG**.....

Inh. Heiko Legewie  
Schützenstraße 60 · 42659 Solingen  
Telefon 02 12 | 81 97 37  
[www.zweirad-legewie.de](http://www.zweirad-legewie.de)  
e-mail: [info@zweirad-legewie.de](mailto:info@zweirad-legewie.de)

# Sportabzeichen 2014

2014 haben folgende Teilnehmer

das Leistungsabzeichen erfolgreich abgelegt.



**14 Kinder haben es zum 1. Mal das Sportabzeichen geschafft:**

Arthur Alexander Eichler, Hanna Ballendat, Maïke Cestnik, Ole Gottwald, Max Holzapfel, Piet op de Laak, Jan Middelanis, Frederik Menhart, Lisa Marie Omachel, Jette Rapp, Noah Robach, Jessica Schäfer, Josie Wegmann, Niklas-Tom Winkler.

**17 Kinder zum 2. Mal:**

Liv Ascherl, Carla Born, Nils Dickamp, Anne Ferres, Hope Gilgenast, Moritz Grusdat, Henrik Hermes, Jannis Klatt, Enie op de Laak, Hanno Lange, Mattes Lange, Pia Runkel, Marco Saturno, Leon Scheurer, Anne Schulz, Jana Schwanke, Rabea Stelzer.

**2 Kinder zum 3. Mal:**

Jennifer Himmel, Janie Rapp.

**4 Kinder zum 4. Mal:**

Franziska Erler, Veronika Fürbach, Pia Reinkens, Aaron Stelzer.

**1 Jugendlicher zum 5. Mal:**

Marvin Karstess.

**Die Erwachsenen** stehen hier nach Häufigkeit der Wiederholungen:

Zum 1. Mal:

Florian Boes, Daniel Güldenring.

Zum 4. Mal:

Christina Biermann, Brigitta Käsler

Zum 5. Mal:

Rebecca Harnisch, Serpil Himmel.

Zum 8. Mal:

Isabella Lorenz.

Zum 9. Mal:

Frauke Schmidt, Klaus Weißkirchen.

10. Mal:

Marina Fett.

Zum 11. Mal:

Günter Helden

Zum 14. Mal

Klaus Lorenz

Zum 15. Mal:

Herbert Wischnewski

Zum 19. Mal:

Angelika Gewinner.

Zum 21. Mal: Peter Glück.

Zum 27. Mal:

Manfred Brandenburg, Sabine Wegmann, Renate Wischnewski

Zum 28. Mal:

Christiane Lorenz

Zum 29. Mal:

Elke Mertens

**Zum 30. Mal: Rainer Müller**

Zum 34. Mal: Helga Kief

Zum 35. Mal:

Ute Schmidt-Tückmantel

Zum 36. Mal: Rolf Kremer

Zum 48. Mal: Brunhild Schlieker

Zum 49. Mal:

Dagmar Buntenbach, Karl-Heinz Schlieker

**Zum 60. Mal: Klaus Kickert**

**Herzlichen Glückwunsch allen, die 2014 das Sportabzeichen erworben haben.**

Brunhild Schlieker



## Hockey

Nachdem am vorletzten Wochenende die D-, C-, A- und wJ B-Mannschaften in die Turniere gestartet sind, folgen am kommenden Sonntag, 30.11.2014, auch die restlichen Mannschaften.

Während die wJB-Mädels in Leverkusen bereits ihr zweites Turnier spielen und die Minis erstmalig in Köln (beim SW Köln) auf Punktejagd gehen werden, kommt es am kommenden Sonntag in der Halle der August-Dicke-Schule (ADS) zu einer (WMTV)-Premiere.

Das erste Jugend-Hockey-Turnier unter der Flagge des WMTV Solingen 1861 e.V. wird in der heimischen Halle ausgetragen. Die Knaben / Mädchen B genießen Heimrecht und freuen sich als Gastgeber auf die Mannschaften von Marienburg, Horrem, Leverkusen und Aachen.

Turnierbeginn am Sonntag, 30.11.2014, in der ADS ist um 10.00 Uhr und die Verantwortlichen bzw. Spielerinnen des WMTV würden sich über einen Besuch freuen. Der Eintritt ist frei.

**Hier die Ergebnisse von den ersten Jugend-Hockey-Turnieren der diesjährigen Hallensaison:**

**Knaben D / 3. Bezirksliga (Gruppe B):**  
Die D-Mannschaft war mit einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage wohl die erfolgreichste Mannschaft vom letzten Wochenende. Eric, Leo, Moritz, Anton, Philipp freuten sich mit dem Geburtstags-Hockeyspieler Diego über die Tore und den tollen Teamgeist. Das Turnier fand statt am Sonntag, 15.11.2014 und Gastgeber war der SSG Sankt Augustin.

**Knaben C / 3. Bezirksliga (Gruppe D):**  
Dünwald - WMTV 2:1, Torschütze Tim Rixen  
Schwarz Weiß Köln 4 - WMTV 5:0.  
Schwarz Weiß Köln 3 - WMTV 3:2.  
Lana Büßinger war 2x die Torschützin.

Besonders hervorzuheben bei diesem am 15.11.2014 ausgespielten Turnier, wären noch Johann Kühne durch seine Vorlagen und Simon Kern mit seiner Spitzenleistung im Tor, ohne ihn wären die Niederlagen höher ausgefallen. Gastgeber des Turnieres war der SW Köln.

**Weibliche B-Jugend / Verbandsliga (Rheinbezirk):**

Die wJB startete am 15.11.2014 mit einem brillanten 3:0 Sieg gegen Palotti Rheinbach in Leverkusen in die aktuelle Saison, verlor dann aber beim ersten Gegentor gegen Dünwald komplett den Rhythmus und kassierte noch weitere Tore zum 0:5. Gegen Leverkusen führte man zuerst - dann machte sich allerdings bemerkbar, dass man keinen Auswechselspieler dabei hatte. Ergebnis: 2:5

**Knaben A / Verbandsliga (Rheinbezirk Gruppe B):**

Die Knaben A, die mit Unterstützung von drei Mädels, beim Marienburger SC zu Gast waren, 'erledigten' ihr erstes Turnier ordentlich. Nach einem Unentschieden und zwei Niederlagen stehen sie vorerst zwar leider auf dem letzten Platz, aber die Saison hat ja gerade erst angefangen.

Daniel Konrad



Bei ihrem **Heimturnier am Samstag 13.12.2014** in der August-Dicke-Schule hatten die 12 Knaben und Mädchen C so auf ihren Heimvorteil gesetzt, aber leider gingen alle Spiele an die Gegner. Dabei starteten Johann Kühne, Inga Becker (Abwehr), Emil Horsthemke, Lana Büßinger, Tim Rixen (Angriff) mit Keeper Simon Kern so offensiv ins erste Spiel gegen Köln 3. Man vergab diverse Torchancen - der Ball wollte nicht ins Eckige und so kam es, dass die schwarz-weißen durch einen Penalty das Spiel mit 1:0 gewann.

Gegen Dünnwalder TV 2 und DTV 1 und SW Köln 4 waren die Niederlagen noch höher und kein Torschütze konnte gekrönt werden. Alle Spieler kamen zum Einsatz und zeigten gutes Hockey: Romie Casper, Felix Matthei, Leonie Merten, Chiara Pralle, Noa Danne und Julian Klammer.

„Ein gelungenes - gut organisiertes Turnier!“ Großer Dank an alle WMTV-Eltern!

Bei den **Minis am Samstagnachmittag** in Bonn stand der Spaß wieder mehr im Vordergrund. Für Cara Krause, Fritz Horsthemke, Leni Wissmann, Finn Stutt und Marlene und Valentin Ostmann zählten weder die Siege, noch die Niederlagen gegen Köln, Marienburg und Bonn. Viel wichtiger war es, für welches Maskottchen man sich nun entscheiden soll.

### **Knaben/Mädchen B:**

Das zweite Turnier der Knaben-B beim gastgebenden Marienburger HC war am 3. Adventssonntag ein voller Erfolg. Ohne ihren Kapitän Jonathan Hamm waren die beiden 3:1 Siege über Horrem und den Aachener HC vor allem der ausgeglichen Mannschaftsleistung zu verdanken. Die Tore von Malte Speitmann (2), Niklas Klammer und Ben Bischoff (3) durch lupenreinen Hattrick im zweiten Spiel lassen den WMTV als Gruppenzweiten „überwintern“ und alle Chancen auf das Erreichen der Zwischenrunde offen.

Annette Brunner





## Hockey

### **Am 10./11:01.2015 fanden wieder zahlreiche Hockey-Hallenturniere statt.**

Auch die Teams vom WMTV Solingen 1861 e.V. waren aktiv und kämpften um weitere Punkte. Drei Turniere - viel Spaß und eine Menge Tore, so war das Resümee am vergangenen Wochenende der D-, C- und B-Hockeyspieler.

### **Hier eine kurze Übersicht über die Ergebnisse:**

#### **Knaben D (männlich/weiblich) – 3.Bezirksliga:**

Die D-Spieler der WMTV Solingen 1861 e.V. hatten am Samstag, 10.01.2015, den Luxus, ihr Turnier in der August-Dicke-Schule auszurichten, was dank der Eltern und Helfer zu einem tollen Erfolg führte. Neben einer kurzen Ansprache an alle, einem leckeren Buffet und durchweg guter Laune zeigten die jungen WMTVer noch dazu brillantes Hockey. Wegen der Absage von Erftstadt wurde spontan entschieden, dass der WMTV mit neun Spielern zwei Mannschaften - gespielt wird 4 gegen 4 - stellt und man so mit drei weiteren Mannschaften aus Pulheim, Marienburg und Rot-Weiß Köln ausreichend, interessante Spielbegegnungen in der Halle zu sehen bekam. Alle waren begeistert, freuten sich über Sieg oder Remis.

Die WMTV Hockeyspieler, Leo Keden, Jette Späte, Diego Schumacher, Jannis Klammer, Amelie Sesterhenn, Philipp Dürr, Eric Wübbeling, Anton Möllenhoff und Moritz von der Stein feierten vor allem ihren 4:2 Sieg gegen RW Köln. Mit ihnen freuten sich die beiden Helferinnen Elli Herbertz und Toni Moog und natürlich die stolze Trainerin Annette Brunner. Jedem Spieler wurde am Ende des Spieltages zur Belohnung noch eine Gummibärchen-Goldmedaille umgehängt.

#### **Knaben C (männlich/weiblich) - 3. Bezirksliga:**

Die C-Mannschaft vom WMTV war am Samstag, 10.01.2015, zu Gast bei SW Köln. Enorme Steigerungen zum letzten Turnier waren deutlich erkennbar und so schaffte man gegen den Dünnwalder TV 1 sogar ein 3:3. Besonders stark an diesem Spieltag war Romie Casper.

#### **Knaben B (männlich/weiblich) – Verbandsliga:**

Die B-Mannschaft vom Wald-Merscheider TV musste sich am Sonntag, 11.01.2015, leider mit zwei Unentschieden auf die Heimreise vom Turnier in Aachen machen. Das 1:1 im Auftaktspiel gegen den Tabellenführer aus Leverkusen (Torschütze Kapitän Jonathan Hamm) war mehr als unglücklich, hatte man doch deutlich mehr Spielanteile und musste erst spät den Ausgleich hinnehmen. Gegen Marienburg gelang trotz haushoher Überlegenheit der Schwarz-Gelben kein Tor. Besonders stark in der Abwehr: Lena Krings. In der Tabelle belegt man jetzt weiterhin Platz 2, aber die Endrunde ist leider durch das unglückliche Unentschieden wieder in weite Ferne gerückt - nur der Erste kommt weiter...

### **Vorschau auf das kommende Wochenende**

Am nächsten Wochenende, genauer gesagt am Sonntag, 18.01.2015, findet nur ein Spieltag statt und zwar für unsere weibliche Jugend B - Verbandsliga. Diese spielen ab 10 Uhr beim Marienburger SC in Köln.

[Annette Brunner / Daniel Konrad]

## Hockey Weihnachtstraining

In der Sporthalle der August-Dicke-Schule ging es am Samstag, den 20.12.2014, zu Beginn der Weihnachtsferien noch recht sportlich zu. Die Hockeyabteilung des WMTV hatte alle Hockeyspieler, Eltern, Geschwisterkinder und Hockeybegeisterte zum Weihnachtstraining eingeladen. Es wurden gemischte Mannschaften zusammen-



gestellt und verschiedene Spiele in der großen Halle gemacht. Der größte Spaß kam allerdings auf, als jeder einen Hockeyschläger in die Hände nahm und es darum ging, den aufgestellten Weihnachtsmann in der Mitte des Spielfelds nicht mit dem Ball umzuschießen, oder gar umzulaufen. Passiertes es, wurde der Spieler mit der Nikolausmütze gekrönt.

Aber auch ein Tor wurde belohnt. Bei leckeren Weihnachtsplätzchen, Kaffee und Tee hatte man zudem die Möglichkeit Pause zu machen und sich mit Gleichgesinnten nett zu unterhalten.

Nun freut man sich auf neue Events im Jahr 2015!

Annette Brunner

# PFEIL GMBH

**Bauunternehmen**

Ziegelstraße 15-17 · 42719 Solingen · peter-pfeil@gmx.de  
Tel. (02 12)33 02 33 + 33 05 11 · Fax (02 12)33 96 98



**Seit mehr als 120 Jahren**

**Ihr Ansprechpartner für Bauleistungen aller Art.**

Sie planen den Neubau eines Einfamilienhauses, einer Wohnanlage oder eines Industriegebäudes? Wir beraten Sie gerne.

Rufen Sie uns an oder nutzen Sie unsere Mailadresse.

# Badminton

## Zusammenfassung eines erfolgreichen Jahres 2014

Alles in allem war dieses Jahr eines der erfolgreichsten Jahre der Badminton-Abteilung. Vor allem die Jugend- und Talentförderung zahlt sich bei den tollen Ergebnissen aus.

Am 2. Mai 2014, fanden die Westdeutschen-Badminton-Meisterschaften in der Altersklasse O35 - O55 in Verl statt. Brigitte Müller erzielte mit ihrem Mixed-partner Ralf Lange den 3. Platz und auch mit ihrer Doppelpartnerin, Ellen Braun, vom Rheydter TV 1847, erreichte sie einen erfolgreichen 2. Platz. Neben den Doppeldisziplinen konnte Brigitte sich im Einzel den Titel der Westdeutschen Meisterin O55 (geb. vor dem 01.01.59) erkämpfen.

Am 24. Mai und 25. Mai hat das Ranglistenturnier im Einzel und im Doppel in St. Tönis und Solingen stattgefunden. Das Wochenende entpuppte sich für die Badminton-Abteilung des WMTV Solingen 1861 e.V. als ein sehr erfolgreiches Wochenende, weil alle unsere Talente einen Podestplatz erreichten. Begonnen hat das Turnier mit dem Mädcheneinzel in der Altersklasse U13 in St. Tönis. **Kim Düdden** gewann alle Spiele und setzte sich im Finale knapp gegen ihre Vereinskameradin Pia Reinkens durch und belegte schlussendlich den 1. Platz.

**Pia Reinkens** spielte ein super Turnier und hatte bis auf das Finale kein einziges Spiel verloren. Am Ende erreichte sie den 2. Platz und kann sehr stolz auf sich sein. **Caroline Müller-Kirschbaum** ging in der Altersklasse U15 an den Start. Caro gewann alle ihre Spiele souverän und knüpfte an ihre Erfolge der letzten Turniere an. Sie erkämpfte sich den 1. Platz.

In der Humboldt-Halle in Solingen spielten **Jonas Düdden** und **Sophia Klein** um eine gute Platzierung. **Jonas Düdden**, der in der Altersklasse JE U11 um einen Platz spielt, gewann alle seine Spiele

deutlich und wurde am Ende des Tages Erster. In der Altersklasse ME U19 zeigte **Sophia Klein** ihr Können. Sie scheiterte knapp im Halbfinale und belegte den 3. Platz.

Nach einer anstrengenden Qualifikationsphase stand am 15. Juni 2014 das NRW-Ranglistenturnier in Leverkusen und Paderborn an. Der WMTV Solingen 1861 e.V. schickte seine besten Spieler an die Austragungsorte. Neben **Caroline Müller-Kirschbaum** und **Sophia Klein** starteten auch die Youngstarts des WMTV **Kim Düdden**, **Pia Reinkens** und **Jonas Düdden**.

Für die Jüngsten war es das erste NRW-Ranglistenturnier. In Leverkusen zeigten die U11 bis U15 ihr Können. **Jonas Düdden**, der in der Altersklasse JE U11 spielt, überzeugte bereits in der ersten Runde und gewann deutlich mit 21:9 und 21:7. Erst im Viertelfinale musste er sich gegen den späteren Turniersieger Karl Sufryd geschlagen geben. In einem weiteren Platzierungsspiel verlor Jonas 21:19 und 21:12 und erlang damit den 8. Platz. Insgesamt sind in der Altersklasse U11 16 Spieler an den Start gegangen.

**Kim Düdden** und **Pia Reinkens** spielen gemeinsam in der Altersklasse ME U13. Kim verlor in der ersten Runde. Trotz der Niederlage ließ sie sich nicht unterkriegen und gewann in der „Verliererrunde“ ihr erstes Spiel mit 21:13, 6:21 und 21:5. Mit neuer Kraft ging Kim ins nächste Spiel. Mit 21:14 und 21:14 musste sie sich geschlagen geben. Im Platzierungsspiel um Platz 11 konnte Kim ihre Gegner mit 21:11 und 21:16 bezwingen und freute sich über einen durchaus erfolgreichen 11. Platz. Kim's Vereinskameradin Pia Reinkens startete ebenfalls mit einer Niederlage ins Turnier. In der „Verliererrunde“ verlor Pia nur knapp mit 16:21 und 16:21. Nach ein paar motivierenden Worten zeigte sie ihr

## Badminton

Können im Spiel um Platz 14. Der erste Satz ging mit 18:21 verloren. Doch in den beiden folgenden Sätzen zeigte Pia was sie kann und gewann zweimal hintereinander mit 21:17 und 21:13. Da es für die drei Jüngsten das erste und große NRW-Ranglistenturnier war, haben sie sich nicht unter Wert verkauft und haben bewiesen, dass sie eine tolle Karriere als Badmintonspieler/in vor sich haben. **Caroline Müller-Kirschbaum**, die in der Altersklasse ME U15 spielt, hat bereits mehr Erfahrung mit Turnieren solcher Art, da sie vor kurzem erst an der Deutschen Badmintonmeisterschaft teilgenommen hatte. Caroline verlor die erste Runde im dritten Satz. Obwohl sie den ersten Satz mit 21:16 für sich entscheiden konnte, setzte sich ihre Gegnerin im Verlauf des zweiten (21:11) und dritten Satzes (22:20) durch. In der „Verliererrunde“ konnte Caroline ihr Können unter Beweis stellen und ihr ersten Spiel deutlich gewinnen. Erst im zweiten Spiel dieser Runde verlor Caroline knapp mit 21:17 und 21:17. Im endgültigen Platzierungsspiel gewann sie ihr erstes Spiel mit 21:15 und 23:21.

Caroline traf im Endspiel um Platz 9. auf Selina Giesler. Leider musste Caroline eine Niederlage hinnehmen und erreichte am Ende des Tages den 10. Platz.

Gleichzeitig lief in Paderborn die NRW-Rangliste der Altersklasse U17 und U19. **Sophia Klein** musste sich in der Altersklasse ME U19 beweisen. Das Losglück war nicht auf Sophias Seite. Sie bekam die an fünf gesetzte Lea Bühner aus Herscheid zugelost. Diese hatte bereits an einer deutschen Meisterschaft teilgenommen. Trotz dieser Voraussetzung verlor Sophia nur knapp mit 21:17 und 21:18. Nachdem sie auch in der „Verliererrunde“ ein Spiel verloren hatte, wuchs die Hoffnung dann im endgültigen Platzierungsspiel. In der Runde um den 13. Platz bezwang Sophia zuerst Carolin Paschen aus Paderborn mit 20:22, 22:20 und 21:12. Mit neu gefasstem Mut zeigte sich im Endspiel ihr Können. Mit 21:18 und 21:18 untermauert Sophia ihre Leistungen und freute sich über den 13. Platz.

Julia Filiptzyk

## Perfekter Start in die neue Badmintonseason

Am 6. September 2014 startete für die Badmintonspieler des WMTV Solingen 1861 e.V. die neue Saison 2014/2015 – und zwar durchweg sehr erfolgreich!

Besser kann eine Saison nicht beginnen; alle Badmintonmannschaften des Wald-Merscheider TV konnten ihre Spiele deutlich gewinnen und somit einen Start nach Maß absolvieren.

Die 1. Seniorenmannschaft gewannen Zuhause in der heimischen und altherwürdigen Turnhalle auf der Adolf-Clarenbach-Straße gegen den BSC/DJK Solingen 5:3.

Die 2. Seniorenmannschaft musste zum Auftakt nach Langenfeld reisen und gewann dort ebenfalls ihr Spiel gegen den RSV 08 Langenfeld 6:2.

Ebenfalls erfolgreich war die 3. Seniorenmannschaft. Mit einem deutlichen 8:0 Kanter Sieg konnten diese sich gegen die BARMER GEK aus Wuppertal durchsetzen.

Nicht nur die „Alten“ sondern auch die „Jungen“ zeigten einen perfekten Saisonauftakt:

Die erste Jugendmannschaft gewann 5:3 gegen die BSG Kies. Solingen.

## Badminton

Die erste Schülermannschaft erkämpfte sich dasselbe Ergebnis gegen den MTV Solingen.

Am 1. und 2. November 2014 fand in Bonn der alljährliche Queens Cup statt und auch der WMTV Solingen 1861 e.V. war mit einigen Spielern vertreten.

*Platzierungen im Jungeneinzel U11*

- 4. Platz **Jonas Düdden**
- 10. Platz **Hagen Schmitz**
- 11. Platz **Darius Nikolaus**
- 13. Platz **Max Zigman**

*Platzierungen im Mädcheneinzel U11*

- 9. Platz **Isabelle Kluk**

Julia Filiptzyk

### **Erfolgreiches Wochenende für die Badmintonabteilung: mit dem Flieger ins Finale!**

Am 17./18.1 fanden in Oberhausen die Westdeutschen Meisterschaften U19 statt, und auch der WMTV Solingen 1861 e.V. war mit einigen Aktiven vor Ort.

Im Segment ME U15 belegte die Solingerin Caroline Müller-Kirschbaum bei den Westdeutschen Meisterschaften einen hervorragenden 2. Platz. Caroline erwischte am Samstag einen sogenannten „Sahnetag“ und setzte sich mit einer sehr guten Leistung bis ins Endspiel durch. Tags darauf ging es dann im Finale gegen Jule Petrikowski, welche für den BC Phönix Hövelhof an den Start ging. Im ersten Satz musste Caroline Müller-Kirschbaum sich dann aber knapp mit 23:21 geschlagen geben und auch der zweite Satz ging an Jule Petrikowski, diesmal etwas klarer mit 21:17.

Aber trotzdem hat sich das Wochenende für die junge Schülerin aus der Klingenstein gelohnt, zumal diese extra für das Turnier „eingeflogen“ wurde. Denn eigentlich befand sich Caroline auf Klassenfahrt in Balderschwang – wohin sie am Montagmorgen mit dem Flieger auch wieder hin reiste...

Der Youngster des WMTV kann sich nun gute Chancen auf eine Teilnahme bei den Deutschen-Meisterschaften machen.

**Hier die restlichen Ergebnisse der Teilnehmer vom Wald-Merscheider TV:**

GD U15

- 9. Platz **Caroline Müller-Kirschbaum/Lars Dubrau** (1. BV Mülheim)

ME U13

- 5. Platz **Pia Reinkens**
- 9. Platz **Kim Düdden**.

MD U19

- 9. Platz **Sophia Klein / Vanessa Blana** (BC Heiligenhaus)

JE U11

- 9. Platz **Jonas Düdden**

**Nominierung für die Deutsche Meisterschaft U19 im Badminton**

Caroline Müller-Kirschbaum wurde nach ihrem Erfolg auf der Westdeutschen Meisterschaft für die Deutsche Meisterschaft 2015 in Gera (Thüringen) nominiert.

Vom 6.2.2015 bis zum 8.2.2015 wird sie im Einzel sowie im Doppel um eine Medaille kämpfen.

Julia Filiptzyk

## Weihnachtsfeier bei den Rugby Schülern

Im Dezember haben die jungen Rugby-Spieler der Solinger Zebras, auch Fohlen genannt, ihre wohlverdiente Weih-



nachtsfeier. Wie schon in den vergangenen Jahren, fand die Feier im Bergischen Sportzentrum in Solingen Wald statt. Es wurde auf zwei Indoor-Plätzen sportliche Spiele ausgefochten. Jeder, der Spaß an der Bewegung auf dem Feld hatte, konnte in den Mannschaften mitspielen. So entstanden wild gemischte Mannschaften aus Spielern, Trainern, Geschwisterkindern und Eltern. Insgesamt kamen so rund 50 Personen zusammen. Das erforderte einen ausgeklügelten Zeitplan, damit alle die Möglichkeit hatten, die Pizza und Weihnachtskekse zu essen und natürlich den Weihnachtsmann zu treffen. Denn es hat schon Tradition, dass der Weihnachtsmann auch die Auszeichnungen und Pokale an die Schüler verteilt. Ausgezeichnet wurden in den verschiedenen Altersklassen jeweils der beste Spieler (Player of the Year) und der Spieler, der sich am meisten weiterentwickelt hat (Most Improved Player).

Den Anfang machten die Spieler der Altersklasse U8 (unter 8 Jahre). Das ist die jüngste Altersklasse im Rugbysport und hier hat jedes Kind eine Medaille gewonnen. Denn jedes Kind hat sich in dem vergangenen Jahr als eindrucksvoller Spieler gezeigt. Zusammen mit der Trainerin der U8, Susanne Schad-Curtis, übergab der Weihnachtsmann die Medaillen an alle Kinder.

Als nächstes war die Altersklasse U10 an der Reihe. Auch hier stärkten sich die Spieler nach dem sportlichen Teil erst mit Pizza, bevor der Weihnachtsmann die Pokale verteilte. Hier wurden gleich zwei Spieler Player of the Year. Joshua Kerr und Alex Hirlehei konnten mit strahlenden Gesichtern die Pokale entgegennehmen. Der Pokal für Most Improved Player ging an Stefan Novakovic, der jedoch aufgrund von Verkehrsproblemen bei der Anreise, den Pokal nicht entgegen nehmen konnte. Das habt ihr klasse hinbekommen.



Und schon ging es weiter mit den Spielern der Altersklasse U12. Hier erhielt für seine herausragenden spielerischen Leistungen Leo Vohland den Pokal Player of the Year. Finnegan Lenz erhielt den Pokal Most Improved Player.

## Rugby

Last but not least erhielten auch die Spieler der Altersklasse U14 ihre wohlverdienten Pokale. Als Player of the Year konnte Fabian Ostgathe seinen Pokal für 2014 in Empfang nehmen und Tim Selber erhielt den Pokal für den Most Improved Player. Wir gratulieren auf diesem Weg auch noch allen Mannschaften für ihre sportlichen Leistungen.



Eine weitere Überraschung für alle Kinder war noch ein zusätzliches Geschenk. In diesem Jahr konnte ein gesponserter Trainingsanzug an alle Kinder verschenkt werden. Dieser Trai-

ningsanzug wurde von dem Solinger Messerhersteller Eickhorn Solingen Limited gesponsert. Die Eickhorn Solingen Limited ist schon mehrfach als Sponsor im Bereich Rugby aufgetreten und wir bedanken uns hiermit nochmals beim Geschäftsführer, Stuart Kerr, für diese großzügige Unterstützung unserer Sportart.



Ein weiterer Dank auch an die Eltern, die diese gelungene Weihnachtsfeier organisiert haben. Und somit endete gegen 19.30 Uhr eine gelungene Weihnachtsfeier. Kinder, Eltern, Organisatoren und Trainer gingen alle mit zufriedenen Gesichtern nach Hause.

Sonja Dreher



# KIBAZ

## Kinderbewegungsabzeichen

Kinderbewegungsabzeichen NRW – die KITA Regenbogen zu Gast beim WMTV

Am Mittwoch, 26.11.2014, fand vormittags in den Räumen des WMTV ein erfolgreicher Kibaz-Tag statt. In Kooperation mit der KITA Regenbogen e.V., wurden gut 30 Kinder an diversen Bewegungsstationen auf das Kinderbewegungsabzeichen des Landes NRW vorbereitet. In Form eines Parcours konnten die 3- bis 6-jährigen Kinder koordinative und sportliche Erfolgserlebnisse für sich verbuchen.



Die KITA Regenbogen e.V. gehört zu den vielen Kooperationspartnern bei denen der WMTV Solingen 1861 e.V. seine vielfältigen Sportangebote auch für Kinder anbietet. So werden z.B. Entspannung sowie Yoga für die Kinder angeboten – und eben auch das Kinderbewegungsabzeichen (Kibaz). In dieser Form war die KITA Regenbogen erst die zweite Einrichtung in der Klingenstadt Solingen, welche das Kinderbewegungsabzeichen absolviert hat.

Alle Kinder, die an diesem Vormittag in der WMTV-Turnhalle dabei waren, konnten sich im Anschluss über ein kleines



Geschenk vom Wald-Merscheider TV freuen. Darüber hinaus bekamen alle Kids auch noch eine Urkunde überreicht. Es bleibt festzuhalten, dass alle Beteiligten einen riesen Spaß hatten und das vor allem die Kinder mit einer gehörigen Portion Fun und Action bei der Sache dabei waren.

Die an diesem November-Mittwoch stattgefundene Veranstaltung soll der Auftakt zu einer ganzen Reihe von Kibaz-Tagen sein. So wird es im Frühjahr 2015 eine Fortsetzung geben, dann aber mit der Katholischen Kindertagesstätte St. Katharina / Solingen-Wald, welche ebenfalls zu den Kooperationspartnern des WMTV zählt. Weitere Termine sind in Planung.

### Info:

#### Was „genau“ ist eigentlich „Kibaz“?

Das Kinderbewegungsabzeichen „Kibaz“ der Sportjugend Nordrhein-Westfalen stellt die kindgemäße Heranführung an sportliche Bewegungsabläufe sowie die Freunde und das Erleben von persönlichen Erfolgen in den Vordergrund. Das Kibaz besteht aus verschiedenen Bewegungsstationen für 3 – bis 6-jährige Kinder, die in Form eines Parcours ohne Zeitbegrenzung durchlaufen werden.



Es werden diverse Aufgaben vorgeschlagen, die auf die Hauptbereiche der kindlichen Persönlichkeitsentwicklung abgestimmt sind:

- motorische Entwicklung
- Wahrnehmungsentwicklung
- psychisch-emotionale Entwicklung
- soziale Entwicklung
- kognitive Entwicklung



Für die Durchführung des Kibitz hat die Sportjugend NRW zusammen mit den Bünden und Verbänden in NRW ein



Handbuch entwickelt. Auch der WMTV Solingen 1861 e.V. hat sich das Kinderbewegungsabzeichen auf seine Fahnen geschrieben. Das Kibitz kann übrigens überall stattfinden, egal ob in der Halle, im Bewegungsraum einer Kita oder auf einer Wiese. Insgesamt müssen mindestens zehn verschiedene Bewegungsaufgaben absolviert werden.

Daniel Konrad

## ANDREA FUNKE

Heilpraktikerin

cranio - sacrale Therapie

klassische Homöopathie

Medi - Taping

Wirbelsäulentherapie

Potshauerstr. 14

42651 Solingen

Telefon 0212 - 22 10 245

[info@heilpraktikerfunke.de](mailto:info@heilpraktikerfunke.de)

[www.heilpraktikerfunke.de](http://www.heilpraktikerfunke.de)





## 27. Solinger Tanzfest

mit vielen WMTV-Aktiven

Auch in diesem Jahr gab es wieder einen festen Termin für alle tanzbegeisterten Klingenstädter – egal ob als Aktive oder „nur“ als begeisterter Zuschauer:

Das 27. Solinger Tanzfest stand auf dem Programm. Am 08./09. November 2014 traten im Pina-Bausch-Saal des Theater- und Konzerthauses wieder zahlreiche Tanzgruppen aus allen Stadtteilen auf und präsentierten sich dem gespannten, sowie vielfältigen Publikum.

An zwei Tagen traten Solinger Tanzgruppen unter professionellen Bedingungen im Theater auf und zeigten Tänze aller Stilrichtungen. Vom Kindertanz, über HipHop, Aerobic, Cheerdance, Bauchtanz, Jazzdance, Ballett und Standardtanz, bis hin zum Seniorentanz, das gesamte Repertoire wurde angeboten.



Auch der WMTV Solingen 1861 e.V. war wieder mit zahlreichen Tanzgruppen dabei und präsentierte sich mit 11 (!) verschiedenen Tanzgruppen.

Das Tanzfest war für alle Teilnehmer (wieder) ein toller Erfolg, vor allem kam

auch der Spaß bei allen Beteiligten nicht zu kurz. Die Kinder von Marina und Regina haben beispielsweise ein Pop-Medley vorgeführt und gemeinsam einen Auftritt zum „König der Löwen“ dar geboten. 40 Kinder sorgten auf der großen Bühne im Rampenlicht für ein imposantes Bild.

Die Erwachsenen präsentierten sich u.a. mit einem modernen Dance-Mix und die ganz Kleinen haben sich mit dem „Krabbensamba“ in die Herzen der Zuschauer getanzt.



Auch Gabi Bündenbender war wieder mit vollem Einsatz und Herzblut dabei. „Allez! Allez!“ ! Mit dem Song von DJ Bobo liefen ihre kleinen Tänzerinnen schwungvoll auf die Bühne. In roten und blauen Hemden, mit gleichfarbigen Bändern an den Handgelenken, strahlten und winkten sie ins Publikum. Der Spaß am großen Auftritt war ihnen deutlich anzusehen. Und für 12 der 15

## Solinger Tanzfest



und Sommerhüten twisteten sie über die Bühne. Die Aufregung vor dem Tanz haben wir in der Garderobe mit dem Malen von Mandalas bekämpft. Als wir dann nach dem Auftritt wieder zur Garderobe zurück kamen, meinte Emmi, dass der Auftritt viel zu kurz war, ebenso sei es schade, dass schon wieder alles vorbei war.

Mädchen war es das erste Mal, dass sie vor so einer beeindruckenden Kulisse tanzen durften. Mit Erfolg, denn ein lauter Applaus war das „Danke schön“ der Eltern, die im Publikum wohl fast aufgeregter waren als ihre Kinder auf der Bühne selbst. Und gleich nachdem wir wieder in unserer Garderobe waren, wurde schon der Wunsch nach dem nächsten Auftritt ausgesprochen – so soll es sein.

Das gilt auch für die zweite von Gabi betreute Gruppe, die auf „Do you love me“ aus dem Tanzfilm der 90 Jahre tanzten: Dirty Dancing. Mit bunten Stroh-

Auch wenn viel Arbeit und Organisation dahinter steckt, hinterher überwiegt doch der Stolz über die geleisteten Darbietungen. Vor allem der Spaß der Kinder ist immer wieder ein tolles „Danke schön“ für alle Übungsleiter, die sich großartig um alle Tanzgruppen gekümmert haben und ohne die so ein Tanzfest überhaupt nicht möglich wäre.

Daher steht auch nicht nur für die Gruppen von Gabi fest: Beim Solinger Tanzfest 2015 sind wir wieder dabei!

Gabi Bündenbender / Daniel Konrad

# Bewegt älter werden

## „Hofgarten“ zum mitmachen: Bewegt ÄLTER werden in Solingen



Geschäftsstellenleiter  
Andreas Lukosch:

*„Als bedeutender lokaler Sportanbieter ist es unser Ziel, sportliche Aktivitäten für alle Teilnehmergruppen zu entwickeln und umzusetzen. Unsere Trainer und Übungsleiter bringen dafür ihr Knowhow und die Erfahrung ein, für beste Trainingserfolge, Gruppen-erlebnisse, Spaß und guter Laune.“*

Sieben Vereine, zahlreiche Mitmach-Aktionen und ein volles Einkaufszentrum: Der erste vom Solinger Sportbund e.V. organisierte „Bewegt ÄLTER werden in Solingen“ – Tag war ein voller Erfolg. In Kooperation mit dem „Hofgarten“ konnten am vergangenen Samstag, 15.11.2014, die Solinger Vereine *sich* und vor allem *die Klingensteinädter(Senioren-)Sportlandschaft* präsentieren.

In der Zeit von 10:00 – 14:00 Uhr konnten sich Interessierte über die vielfältigen Angebote informieren, welche nicht nur speziell für Senioren angeboten werden. So waren z.B. beim WMTV Solingen 1861 e.V. auch Angebote für das Herz- / Kreislaufsystem sehr gefragt. Insbesondere gab es zahlreiche Nachfragen nach speziellen Trainingstherapien zur Vorbeugung (Prävention) bei gesundheitlichen Risiken oder zur Wiederherstellung (Rehabilitation) nach Krankheiten/Unfällen. Besonders die Möglichkeit einer eventuellen Kostenübernahme seitens der Krankenkassen war für viele unbekannt.

Insgesamt wurde der Stadt Sportbund Solingen im Herzen der Solinger City von folgenden Sportvereinen unterstützt:

- Aktionsfläche Haupteingang:  
Solinger Turnerbund & Medi-Training Hastenrath
- Aktionsfläche Haupteingang:  
TSV Aufderhöhe Solingen & TG Burg
- Aktionsfläche 1. Etage:  
Ohligser TV 88 & Gräfrather TSV
- Aktionsfläche Erdgeschoss,  
bei Edeka:  
WMTV Solingen 1861 e.V.

Daniel Konrad



# Jugend-Förderpreis für A-Jugend Damendegen

**A-Jugend Mannschaft der Damendegen“ vom WMTV Solingen 1861 e.V.  
gewinnt den Jugend-Förderpreis „Jugend-Sportteam des Jahres 2014“**

Damit hatten selbst die Verantwortlichen des Vereins nicht gerechnet: Die A-Jugend Mannschaft der Damendegen konnte den diesjährigen Wettbewerb um den Jugend-Förderpreis

„Jugend-Sportteam des Jahres 2014“ für sich entscheiden. Mit der Preisvergabe wird insbesondere auch die nachhaltige Förderung der Talentschmiede des WMTV gewürdigt, welche sich in Kooperation mit der Friedrich-Albert-Lange-Schule (FALS), für optimale Trainingsmöglichkeiten im Nachwuchsbereich auszeichnet.



Der Jugend-Förderpreis, der von einem anonymen sportbegeisterten Solinger Unternehmer gestiftet wurde, wird ab sofort jährlich an drei Klingentädter Jugend-Mannschaften vergeben. Insgesamt war die Auszeichnung mit einem Preisgeld von 10.000 Euro versehen, wobei der Erstplatzierte noch zusätzlich einen sehr schönen, kunstvollen Wanderpokal erhielt.

Da die erfolgreichen Sportlerinnen vom WMTV auch an dem Tage der Ehrung wieder einmal weltweit für die Klingentadt unterwegs waren (u.a. in Helsinki), wurde der Preis stellvertretend von Rolf Fischer und Markus Adams entgegengenommen.

*Hier die diesjährigen Platzierungen:*

1. **„A-Jugend-Mannschaft der Damendegen“ vom WMTV (5.000 Euro)**
2. „Knaben-Eishockey-Mannschaft“ des EC Bergisch Land (3.000 Euro)
3. „Jugend-Baseball-Mannschaft der Solinger Alligators (2.000 Euro)

Die Preisvergabe erfolgte im Rahmen des diesjährigen Sportempfangs des Solinger Sportbundes. Am Sonntag, 09.11.2014, fand diese in den Räumlichkeiten des Walder-Stadtsaals statt.

Unter dem Motto „Bewegt ÄLTER werden“, versammelten sich an diesem Vormittag zahlreiche hochrangige Gäste aus der Solinger Politik, den Wohlfahrtsverbänden und den ortsansässigen Vereinen.



Als besonderen Gastredner konnten sich die Anwesenden über einen Vortrag des ehemaligen Vize-Kanzlers und Bundesminister für Arbeit und Soziales, Franz Müntefering, freuen. Der, als Schirmherr der Aktion „Bewegt ÄLTER werden“, einen amüsanten und sehr interessanten Vortrag zu diesem Thema zum Besten gab.

Daniel Konrad

## Preisrätsel 100 Jahre Grundsteinlegung: and the winner is...

Im letzten Herbst fand beim größten Solinger Sportverein ein großes WMTV Familienfest statt. Der Wald-Merscheider TV feierte in der vereins-eigenen Turnhalle, den Außenlagen, sowie auf dem Kunstrasenplatz die Grundsteinlegung seiner Turnhalle, welche im Jahre 1914 erfolgte...

Zu diesem Anlass gab es bei schönstem Altweiberwetter ein Familienfest mit umfangreichem Rahmenprogramm, wo Vereinsmitglieder, Freunde, Bekannte und Nachbarn herzlich eingeladen wurden.

Highlights dieser Veranstaltung waren mit Sicherheit der große Kinderspielparcours, der professionellen Rückencheck nach dem MediMouse® Prinzip, welcher von unserem Kooperationspartner der „ikk-classic“ präsentiert wurde und unser kleines „Hallenheftchen“ mit der Geschichte unserer „Alten Dame“.

Der Clou war aber ein Preisrätsel, speziell für Kinder bis 14 Jahren. Elf verschiedene Fragen galt es zu beantworten, wie z.B. „Womit wurde die Halle 1941 beheizt“. Fragen, die die Kids nur nach ausgiebigen studieren der Geschichte zu beantworten wussten – sie „mussten“ sich also intensiv mit der Historie beschäftigen. Zu gewinnen gab es Gutscheine für die Walder Buchhandlung „Bücherwald“.

Die Resonanz auf unser Preisrätsel war überwältigend. Zahlreiche, vor allem auch vollständige und richtige Einsendungen trafen beim WMTV ein. Aus all diesen richtigen Einsendungen wurden nun die Sieger ermittelt:

- |    |              |                       |
|----|--------------|-----------------------|
| 1. | <b>Platz</b> | <b>Kerstin Simon</b>  |
| 2. | <b>Platz</b> | <b>Greta Goosmann</b> |
| 3. | <b>Platz</b> | <b>Simona Scholz</b>  |

Diese durften sich über Gutscheine vom „Bücherwald“ und kleinen Präsenten des WMTV freuen, welche feierlich von unserem Sport u. Personal Ressortleiter, Andreas Lukosch, überreicht wurden.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Daniel Konrad

PS: Die Halle wurde 1941 mangels Kohle überhaupt NICHT regelmäßig beheizt...

# WMTV Restaurant

...einfach lecker!



## Restaurant

In unserem Restaurant bieten wir Ihnen gutbürgerliche Küche mit saisonal wechselnden Gerichten.

Mittwoch ist Schnitzeltag!  
Donnerstag ist Pfannekuchentag



## Gesellschaftsräume

Für Veranstaltungen stehen Ihnen unsere Säle für 10 bis 100 Personen in einer einzigartigen Atmosphäre zur Verfügung.

Ob rustikal oder festlich, wir sind auf Sie eingerichtet.



## Kegelbahn

Auf unserer gepflegten Scheren-Kegelbahn erleben Sie erholsame Stunden.

Falls Ihr Club noch nicht bei uns kegelt, es sind noch einige Termine frei.



## Terrasse

Auf der neu gestalteten Terrasse servieren wir nachmittags ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen sowie Waffeln.

Bei kühler Witterung wird die Terrasse beheizt.

## WMTV Restaurant GmbH

Adolf-Clarenbach-Str. 41 , 42719 Solingen , Am Walder Stadion , Telefon 0212-310746

Öffnungszeiten: dienstags bis samstags von 16.00 - 01.00 Uhr  
sonntags und feiertags von 11.00 - 01.00 Uhr

Küche: dienstags bis samstags von 18.00 - 22.30 Uhr  
sonntags und feiertags von 12.00 - 14.00 und 18.00 - 22.30 Uhr



**WMTV SOLINGEN**

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97



## **Ein Einstieg lohnt sich machen Sie mit**

**Wann??** dienstags  
19.00 – 20.00 Uhr

**Wo ???** Sporthalle Dellerstraße

**Leitung:** Elke Schulze

**Eine Stunde mit Warm-up, Gymnastik, Entspannung mit und ohne Handgerät, hilft ihre Beweglichkeit für den Alltagsablauf zu halten.  
Kommen Sie einfach mal vorbei und machen unverbindlich mit.**

15.02.15





**WMTV SOLINGEN**

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

# Wirbelsäulengymnastik + Beckenbodengymnastik

## **Kursinhalt:**

Dieser Kurs bietet eine Kombination für die Rücken- / und Beckenbodenmuskulatur.

Übungen zur Körperwahrnehmung, um Lage und Art des Beckenbodens kennen zu lernen. Sanfte Kräftigungsübungen für die Beckenbodenmuskulatur kombiniert mit der richtigen Atmung, darüber hinaus auch Kräftigungsübungen für die Bauch-, und Rumpfmuskulatur

**freitags 9.00 – 10.00 Uhr**

**NEU**



**09.01. bis 27.03.2015** Kurs-Nr. 8228-39



**17.04. bis 26.06.2015** Kurs-Nr. 8228-40

Ort: WMTV-Gymnastikhalle

Zusatzgebühr: 1,00 € / je Std. – für Mitglieder  
5,00 € / je Std. – für Nichtmitglieder

Leitung: Karin Nöcker

→ Bitte ein großes Handtuch und etwas zum Trinken mitbringen



**WMTV SOLINGEN**

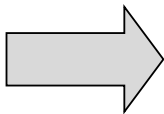
Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

# **Mrs. Zirkel**

## **Gutes für Ihren Körper**

Mit einem einfachen Zirkeltraining werden sowohl die Ausdauer als auch sämtliche Muskelgruppen trainiert. Die Ankurbelung von Muskelaufbau und Fettverbrennung wirken sich positiv auf Ihre Figur aus. Gönnen Sie ihrem Körper dieses Workout. Für Spaß und Erfolg zu fetziger Musik.

**dienstags: 9.00 - 10.00 Uhr**



**13.01. – 24.03.2015** (Kurs Nr. 6925-39)  
**14.04. – 23.06.2015** (Kurs Nr. 6925-40)

Ort: WMTV-Gymnastikhalle

Zusatzgebühr: 1,00 €/ je Std. – für Mitglieder  
5,00 €/ je Std. – für Nichtmitglieder

Leitung: Azza El-Afany

**Bitte großes Handtuch und etwas zum Trinken mitbringen.**

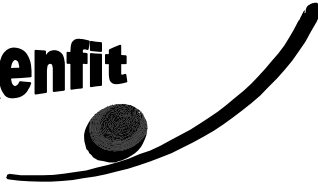


**WMTV SOLINGEN**

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

---

**Rückenfit**



**Qigong**

---

**NEU ... NEU**

---

**Wann? 14.04 – 16.06.15 (=10 x)**

**dienstags 13.30 – 14.30 Uhr**

**Wo? WMTV-Gymnastikhalle**

**Leitung: Andreas Lukosch**

**Zusatzgebühr: 1,00 €/ je ÜE – für Mitglieder  
5,00 €/ je ÜE – für Nichtmitglieder**

---

Qigong (sprich Tschigung) ist eine chin. Heilgymnastik.

Wir erlernen die Grundformen der Haltung, der weichen runden und harmonischen Bewegungen, die in jedem Alter erlernbar sind. Dazu erhalten Sie etwas theoretische Information über die Geschichte und Entwicklung und die Auswirkungen auf den Körper.

Weiterhin werden wir verschiedene Übungen aus dem Bereich der Entspannung, Atmung und Rückentraining mit einfließen lassen.

Bitte bequeme Kleidung, ein großes Handtuch und etwas zum Trinken mitbringen.

# Krimis zum Mitspielen

So funktioniert ein Mitspielkrimi:

Sie sitzen gemütlich miteinander am Tisch und bekommen im Laufe des Abends viele Information, die sich wie ein Puzzle zu einem spannenden Kriminalfall zusammenfügen. Nun gilt es, clevere Fragen zu stellen, schlau zu kombinieren und ggf. eine falsche Fährte zu legen. Spaß ist garantiert.

Vergessen Sie bitte ihre Lesebrille nicht, denn selbstverständlich bekommen Sie Akteneinsicht.

## Tante Friedas letzter Wille

**Termin: Sonntag 01.03.2015**  
**Uhrzeit: 18.00 Uhr**



**Ort: WMTV-Restaurant**  
**Adolf-Clarenbach-Str. 41 – 42719 Solingen**  
**Telefon: 0212 – 310 746**

**Karten: 34,00 €/ pro Person,**  
**incl. 3-Gänge-Menue**  
**sowie einen spannenden Kriminalfall**



# WMTV SOLINGEN

## Planen Sie eine Familien- oder Firmenfeier?

Für Veranstaltungen stehen Ihnen unsere Säle für 10 bis 100 Personen in einer einzigartigen Atmosphäre zur Verfügung.

Ob Familienfeiern oder Firmenveranstaltungen, ob Kommunion oder Konfirmation, ob Beerdigungen, Versammlungen, Elternabende oder Klassentreffen, ob Sie es rustikal oder festlich wünschen, **wir sind auf Sie eingerichtet.**



## WMTV-Restaurant GmbH

Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen, Telefon 0212 - 31 07 46

Öffnungszeiten: dienstags bis samstags 16.00 - 01.00 Uhr  
sonntags und feiertags 11.00 - 01.00 Uhr  
Küche: dienstags bis samstags 18.00 - 22.30 Uhr  
sonntags und feiertags 12.00 - 14.00 und 18.00 - 22.30 Uhr

# WMTV

# Restaurant



...einfach lecker!

# Was – Wo – Wann 2015

## Radsport

- 25.02. 20.00 Uhr  
Besprechung Radlergruppe  
im Sitzungszimmer der Geschäftsstelle
- 15.04. 18 Uhr Start Radwandern (ca. 1,5 Stunden)  
dann jeweils Mittwochs um 18 Uhr  
Treffpunkt Parkplatz Schwanenmühle
- 14.05. 13 Uhr Steherrennen Radrennbahn Dorperhof
- 05.07. RTF (Rad-Touristik-Fahrt)  
Start zw. 7.30 und 9.30 Uhr Radrennbahn Dorperhof
- 20.09. 13 Uhr Steherrennen Radrennbahn Dorperhof

## Tennis

- 26.04. 11.00 Uhr  
Eröffnung der Tennissaison  
Einweihung des Vereinshauses

## Diverses

- 12.03. 19.30 Uhr Jahresversammlung Abt. Tennis  
12.03. 20.00 Uhr Jahresversammlung Abt. Handball  
17.03. 19.30 Uhr Jahresversammlung Abt. Badminton  
20.03. 20.00 Uhr Jahreshauptversammlung des WMTV
- 01.03. Krimidinner – 18.00 Uhr  
Tatort: WMTV-Restaurant  
(nähere Erklärungen siehe Werbeseite in dieser VZ)